

Börsenblatt

Er scheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Obern, täglich.

Beträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 151.

Leipzig, Mittwoch den 9. December.

1857.

Am tlicher Theil.

Bekanntmachung.

Nach §. 5 der Statuten des Vereins zur Unterstüt-
zung hilfsbedürftiger Buchhändler sollen die jährlichen Bei-
träge im Januar eingezogen werden; — ich bitte die Herren Mit-
glieder deshalb, den Herren Commissionären in Leipzig gefälligst
jezt Auftrag zur Zahlung pro 1858 zu geben.

Berlin, 1. December 1857.

Ludwig Dehmigke,
für den Vorstand.

Leipziger Verleger-Verein.

Im Anschluß an die Bekanntmachung des Berliner Verleger-
Vereins vom 2. Dec. 1856 in Nr. 22 des Börsenbl. vom 20. Febr.
d. J. haben sich die unterzeichneten Mitglieder des Leipziger Verleger-
Vereins zur Feststellung und Aufrechterhaltung nachstehender fünf Be-
dingungen vereinigt, unter denen sie fortan Credit gewähren.

Diese Punkte enthalten weder neue noch sich nicht von selbst
verstehende Bestimmungen und ändern mithin nichts an dem bisher
bestandenen und fernerhin zu wahren guten Einvernehmen zwi-
schen uns und unsern Geschäftsfreunden.

Es werden diese Feststellungen darum hiermit als allgemein ver-
bindlich ausgesprochen, um bei entstehenden Proceßpunkten außer
Zweifel zu setzen, deren Gültigkeit, wie wohl jeder von uns die Er-
fahrung gemacht haben wird, oft genug angefochten, und dem Cre-
ditor zu seinem Schaden abgestritten worden ist.

- 1) Alles im Laufe eines Kalenderjahres Bezogene, oder aus frühe-
rer Rechnung disponirt Uebertragene muß, soweit es nicht an-
derweitig ausgeglichen ist, in der darauf folgenden Leipziger
Oster-Messe bezahlt werden.
- 2) Das Disponiren unabgesetzter und das Remittiren fest bezoge-
ner Artikel kann nur mit Bewilligung des Verlegers statt-
finden.
- 3) Wer in der Oster-Messe die vorjährige Rechnung nicht erledigt,
verliert sofort den Anspruch, das bereits in neuer Rechnung
Bezogene bis zur nächsten Oster-Messe creditirt zu erhalten.
Der Verleger ist vielmehr in diesem Falle berechtigt, die Aus-
gleichung des neuen Guthabens zu jeder Zeit zu verlangen.
- 4) Artikel, welche eine Handlung in der Oster-Messe zurück zu
senden berechtigt war, ist der Verleger nach Pfingsten zurück
zu nehmen, resp. sich anrechnen zu lassen nicht mehr ver-
pflichtet.
- 5) Der Verleger hat die Befugniß, ihm zur Disposition gestellte
Artikel durch directe oder im Buchhändler-Börsenblatt ver-
öffentlichte Aufforderung zurück zu verlangen, und ist später
als zwei Monate nach Erlass dieser Aufforderung zur

Vierundzwanzigster Jahrgang.

Rücknahme derselben nicht mehr verpflichtet, vielmehr die Zahl-
ung dafür in der Oster-Messe zu fordern berechtigt.

Jede Handlung, die gegen diese Bedingungen nicht vor Ende
März künftigen Jahres Einspruch erhebt, betrachten wir als damit
einverstanden, daß ihr nur unter diesen Bedingungen von uns cre-
ditirt werde.

Leipzig, 3. December 1857.

- | | |
|-------------------------------|-------------------------|
| Abel, Ambr., Comm.-M. | Mayer, Gustav, Comm.-M. |
| Arnoldische Buchh. | Raumburg, C. W. B. |
| Bethmann, H. | Volet, C. B. |
| Costenoble, H. | Reclam jun., Ph. |
| Dürsch'sche Buchh. | Reichenbach'sche Buchh. |
| Engelmann, Wilh., Stellv. | Romberg, J. A. |
| Fleischer, Fr. | Schlicke, B., Stellv. |
| Friedlein, G. H. | Schulze, Herm. |
| Gerhard, Wolfg. | Teubner, B. G. |
| Graul, Emil. | Vogel, F. C. W. |
| Gumprecht, A. | Wallerstein, J. |
| Hinrichs'sche Buchh., Stellv. | Wiedemann, L. |
| Hirzel, S., Comm.-M. | Wigand, Otto. |
| Klinkhardt, J. | Winter's Verl., C. F. |
| Loock, C. B. | Wölter, J. T. |
| Mayer, C. H. | |

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 4. und 5. December 1857.

- Abler & Dieze in Dresden.
9275. Ungewitter, F. H., neueste Erdbeschreibung u. Staatentunde. 4.
Ausfl. 13. Bfg. Lex. 8. Geh. * 1/2 f
- Amelang's Verlag in Leipzig.
9276. Scheibler, C. W., allgemeines deutsches Kochbuch f. alle Stände.
15. Aufl. gr. 8. 1858. Geh. 1 f; in engl. Einb. 1 1/4 f
- Artinische Anstalt in Berlin.
9277. Springer, N., allgemeine Weltgeschichte v. den ältesten Zeiten bis
auf die Gegenwart. 5. Bfg. gr. 8. Geh. 1/2 f
- Literarische Anstalt in Frankfurt a. M.
9278. Hefemer, F. M., nordische Tanzgespräche. Ein poetisches Frag- u.
Antwortspiel. 32. 1858. Geh. * 1/2 f
- Becher's Verlag in Stuttgart.
9279. Hoffmeister, K., Schiller's Leben. 3. Ausg. 3. u. 4. Bfg. gr. 16.
Geh. à 4 Nf

Becher's Verlag in Stuttgart ferner:

9280. **Niegel, C. A. C.**, Lehrbuch der pharmaceutischen Chemie. 2. Ausg. 3. u. 4. Ffg. Lex.-8. Geh. à $\frac{1}{2}$ fl
 9281. **Viehoff, S.**, Goethe's Leben. 3. Aufl. 3. u. 4. Ffg. 8. 1858. Geh. à $\frac{1}{6}$ fl

Besser in Stuttgart.

9282. **Encyclopädie** d. gesammten Erziehungs- u. Unterrichtswesens bearb. v. c. Anzahl Schulmänner u. Pädagogen hrsg. unter Mitwirkg. von v. Palmer u. Wildermuth v. K. A. Schmid. 4. Hft. gr. Lex.-8. * 12 Nfl
 9283. **Real-Encyclopädie** f. protestant. Theologie u. Kirche. Hrsg. v. Herzog. 76. u. 77. Hft. Lex.-8. à * 8 Nfl

Braunmüller's Sort. in Wien.

9284. **Bibliothek**, slavische, od. Beiträge zur slavischen Philologie u. Geschichte hrsg. v. Fr. Miklosich u. J. Fiedler. 2. Bd. gr. 8. 1858. Geh. * 2 fl

Brigl & Lobeck in Berlin.

9285. **Bartsch, G.**, deutsche Märchengestalten. Erfunden u. gez. Chromolith. gr. Fol. 3 fl
 9286. **Bayerle, B. G.**, das kathol. Kirchenjahr in seinen Festen und heiligen Zeiten. Lex.-8. 1858. Geh. 3 fl; Pracht-Ausg. in engl. Einb. $5\frac{1}{2}$ fl

Budweiser & Co. in Krakau.

9287. **Lewicki, A.**, pädagogisch-kritische Winke zur Beantwortg. mehrerer Zeitfragen. I. gr. 8. 1858. Geh. 6 Nfl

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

9288. **Kinkel, G.**, Gedichte. 6. Aufl. 8. Geh. * 1 fl 6 Nfl

Dörffling & Franke in Leipzig.

9289. **Kahnis, K. F. A.**, Predigt üb. das Evangelium v. den 10 Jungfrauen. gr. 8. Geh. ** 2 $\frac{1}{2}$ Nfl
 9290. **Zeitschrift** f. die gesammte lutherische Theologie u. Kirche, hrsg. v. A. G. Rudelbach u. H. E. F. Guericke. 19. Jahrg. 1858. 1. Quartalhft. gr. 8. pro epl. Vierteljährlich * $\frac{5}{8}$ fl

Düster in Breslau.

9291. **Taube, C. G.**, 43 Predigten über fortlaufende Texte d. 1. Buches Mose. gr. 8. 1858. In Comm. Geh. * $1\frac{1}{3}$ fl
 9292. **Wendel, S.**, biblische Geschichten d. alten u. neuen Testaments. f. Schulen m. den Worten der Schrift erzählt ic. 8. 1858. Geh. * $\frac{1}{6}$ fl

am Ende in Dresden.

9293. **Liebner, T. A.**, die Herrlichkeit d. Dienens. Predigt vor der Eröffnung d. Landtages. gr. 8. Geh. 3 Nfl

Eufe's Verlag in Erlangen.

9294. **Herzog, J. G.**, praktisches Handbuch f. Organisten. Op. 33. qu. gr. 4. Geh. * 1 fl 16 Nfl

Ferber'sche Univ.-Buchh. in Gießen.

9295. **Schulte, J. F.**, Darstellung d. Processus vor den kathol. geistl. Ehegerichten Oesterreichs, auf Grundlage d. allgem. kathol. Kirchenrechts u. der besonderen Vorschriften f. Oesterreich. gr. 8. 1858. Geh. * 1 fl

Georg Verlagbuchh. in Basel.

9296. **Lieder**, die d. 30jährigen Krieges nach den Originalen abgedruckt. Zum ersten Male gesammelt v. C. Keller. 2. Ausg. 8. 1858. Geh. * 1 fl

Goedsche's Verlagbuchh. in Weissen.

9297. **Dominicus, P.**, Marienblumen. Erzählung f. die Jugend. br. 8. Cart. 1 fl
 9298. **Veregrin, P.**, Rom. Geschichtliche Bilder f. die kathol. Jugend. 2. Reihe. br. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ fl
 9299. **Vereine**, die katholischen, u. Wohlthätigkeits-Anstalten, deren Geschichte, Zweck, Regeln ic. 2. Aufl. 9-12. Hft. gr. 8. à * $\frac{1}{6}$ fl

Hartleben's Verlags-Exped. in Wien.

9300. **Balbi's** allgemeine Erdbeschreibung. 4. Aufl. Bearb. v. S. Berghaus. 25. u. 26. Ffg. Lex.-8. Geh. à 6 Nfl
 9301. **Lese-Cabinet**, neues belletristisches. 439-447. Ffg. 8. 1858. Geh. à 4 Nfl
 Inhalt: Duplessis, P., die Sonora. Ein mexicanisches Sittengemälde. Deutsch v. S. Thalberg. 3 Tble.

Gempel in Berlin.

9302. **Förster, F.**, Preussens Helden im Krieg u. Frieden. 118. Ffg. [4. Abth. 1. Bd. Neuere u. neueste preuß. Geschichte. 84. Ffg.] 4. Geh. * $\frac{1}{6}$ fl

Herbig in Leipzig.

9303. **Schmidt, J.**, Geschichte der französischen Literatur seit der Revolution 1789. 4. Ffg. (Schluss.) gr. 8. Geh. * 1 fl 12 Nfl

Hense's Verlag in Bremen.

9304. **Kinderfreund**, der. 4. Bd. Jahrg. 1857. 12 Arn. hoch 4. Geh. * 12 Nfl

Huber in Berlin.

9305. **Wachenhufen, S.**, Schmetterlinge. br. 8. Geh. $1\frac{1}{3}$ fl

Jürgens in Arensburg.

9306. **Weihnachtspredigt** f. die lieben Kinder. 32. Riga 1856. Geh. * 2 Nfl

Keil in Leipzig.

9307. **Stolle, Ferd.**, ausgewählte Schriften. 2. Aufl. 2. u. 3. Bd. 8. Geh. à $\frac{1}{4}$ fl
 Inhalt: Napoleon in Aegypten. 1. u. 2. Tpl.

Kollmann in Leipzig.

9308. **Bibliothek**, amerikanische. 301. u. 302. Bd. 8. 1858. Geh. à $\frac{1}{2}$ fl
 Inhalt: Bennett, G., die Flüchtlinge. Eine Indianergeschichte aus v. J. 1812. Aus d. Engl. v. M. Heine. 2 Bde.

9309. **Galen, P.**, der Inselkönig. Roman in 5 Bdn. 3. Aufl. 8. Geh. * 3 fl 18 Nfl

Fr. Manz in Wien.

9310. **Filippi, P. A. de**, Cours pratique pour apprendre facilement et en peu de temps la langue italienne selon la méthode renommée du Dr. F. Ahn. 3. Edit. gr. 8. Geh. 18 Nfl

9311. **Malter, A.**, Handbuch der Gebühren-Gesetze vom 9. Febr., 2. Aug. u. 6. Septbr. 1850. Alphabetisch geordnete Darstellg. der gesetzl. Vorschriften über Stempel- u. unmittelbare Gebühren. gr. 8. 1858. Geh. 2 fl

9312. **Nota, A.**, la vedova in solitudine. Il progettista. 2 Lustspiele. Ein Lesebuch zur Erlernung der reinsten ital. Conversationsprache. 3. Aufl. gr. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ fl

9313. **Kotzebue, A. de**, Armuth u. Edelsinn. Die Pagenstreiche. Due commedie. Un libro di lettura ad uso degli studiosi della lingua tedesca. 3. Edizione. gr. 8. 1858. Geh. $\frac{1}{3}$ fl

9314. **Sammlung** der Gesetze u. Verordnungen im Justiz-Fache f. das Kaiserth. Oesterreich. 9. Bd. Vom 1. Octbr. bis Ende Decbr. 1852. br. 8. Geh. * 1 fl 4 Nfl

Weidinger Sohn & Co. in Frankfurt a. M.

9315. **Duller, G.**, vaterländische Geschichte v. den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart; fortgef. v. K. Hagen. 5. Bd. 2. u. 3. Hft. gr. 8. à * 9 Nfl

9316. **Hagen, K.**, deutsche Geschichte v. Rudolf v. Habsburg bis auf die neueste Zeit. 3. Bd. gr. 8. 1858. Geh. 2 fl

Reinhold & Söhne in Dresden.

9317. **Wiedemann, F.**, hundert Geschichten f. eine Mutter u. ihre Kinder. 2. Aufl. hoch 4. Cart. 18 Nfl

Wühlmann in Halle.

9318. **Bibelsprüche**, 24, zur Ausschmückung d. Weihnachtsbaumes. 32. In Couvert. * $\frac{1}{6}$ fl

Wüller'sche Buchh. in Stettin.

9319. **Jonas, P.**, Charaden u. Räthsel f. die Jugend u. ihre Freunde. gr. 16. 1858. Cart. 12 Nfl

Neumann's Verlag in Mitau.

9320. **Meyer, Th. B.**, Zahnschmerzen u. deren homöopath. Heilung. gr. 16. 1858. Geh. 9 Nfl

Nonne in Annaberg.

9321. **Leuschel, K. F.**, Wörterbuch f. Volksschulen. 8. Geh. 6 Nfl

9322. **Weltgeschichte** in Biographien f. höhere Schulen. 1. Kursus f. einen einjährigen Unterricht in einer unteren Klasse berechnet. Hrsg. v. M. Spieß u. B. Berlet. 2. Aufl. gr. 8. 1858. Geh. * 22 Nfl

Dettinger in Stuttgart.

9323. **Gerok, A.**, Predigten auf alle Sonn-, Fest- u. Feiertage d. Kirchenjahrs. 2. Bd. 9. u. 10. Hft. gr. 8. à * 4 N \mathcal{L}

Palm's Hofbuch. in München.

9324. **Vierteljahresschrift f. prakt. Pharmacie.** Hrsg. v. G. C. Wittstein. 8. Bd. 1. Hft. gr. 8. 1858. pro eplt. * 2 \mathcal{L} 28 N \mathcal{L}

Verthes-Besser & Mauke in Hamburg.

9325. **Sengelmann, H.**, das Buch Tobit erklärt. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{L} 9326. **Wolff, J.**, Räthselbüchlein. 2. Aufl. 12. 1858. Cart. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{L}

Brandel & Meyer in Wien.

9327. **Blodig, S.**, die Wechselkunde f. Reals- u. Handelsschulen bearb. 8. 1858. Geh. * 12 N \mathcal{L}

Neger'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

9328. **Demokritos** od. hinterlassene Papiere e. lachenden Philosophen. 6. Orig.-Ausg. 1. Efg. gr. 16. Geh. * 4 N \mathcal{L}

C. Schäfer in Leipzig.

9329. **Wittmaack, Th.**, populäres Handbuch d. Diätetik od. vollständ. Anweisg. zur Erhaltg d. Gesundheit, etc. gr. 8. 1858. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{L}

Schroder's Verlag in Berlin.

9330. **Klette, S.**, Jakob u. sein Vetter. Ein Schattenspiel f. große u. kleine Kinder. Mit Silhouetten v. K. Fröblich. hoch 4. Cart. * 1 \mathcal{L}

S. Schulze in Leipzig.

9331. **Gesellschafterin**, die. Vom Verf. der neuen deutschen Zeitbilder. 8. 1858. Geh. * 1 \mathcal{L} 9332. **Luther, G. A.**, St. André. Geschichtlicher Roman. 3 Bde. 8. 1858. Geh. * 4 \mathcal{L}

Schweizerbart'sche Verlagsb. in Stuttgart.

9333. **Neuschle, K. G.**, Handbuch der Geographie od. neueste Erdbeschreibg. m. besond. Rücksicht auf Statistik u. Topographie. 3. Efg. Ter.-8. Geh. 18 N \mathcal{L}

Spamer in Leipzig.

9334. **Bibliothek**, illustrierte, d. landwirthschaftl. Gartenbaues. Hrsg. v. G. Jäger. 3. Abth. A. u. d. L.: Das Bingerbuch. Leichtfassliche Anleitung zum Weinbau im Kleinen u. Großen. Bearb. v. F. Rubens. gr. 8. 1858. Geh. * $\frac{5}{8}$ \mathcal{L} 9335. **Grüner, F. W.**, die unterirdische Welt m. ihren Schätzen, der letzteren Gewinnung u. Verarbeitung. 3. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 \mathcal{L} 9336. **Krüger, J.**, Vademecum d. praktischen Photographen. 1. Abthl. gr. 8. 1858. Geh. pro eplt. * 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{L} 9337. **Kohl, Fr.**, die Spinnerei u. Weberei. Gedrängte Geschichte u. Technik d. Webens u. Spinnens. gr. 8. 1858. Geh. * $\frac{1}{2}$ \mathcal{L} 9338. **Rubens, F.**, neuester Weinbau-Kalender od. Angabe der Arbeiten, welche der Binger im Laufe d. Jahres nach u. nach zu verrichten hat. gr. 8. 1858. Geh. * 4 N \mathcal{L} 9339. **Simon, L.**, Taschenbuch der Handelscorrespondenz. I. Die Handelscorrespondenz in deutscher u. engl. Sprache. 1. Thl. Englisch-deutsch. 2. Aufl. gr. 8. 1858. Geh. * $\frac{1}{2}$ \mathcal{L} 9340. **Stahl, S.**, das Meer m. seinen Schätzen u. deren Hebung durch den Menschen im Kampfe m. den Elementen. gr. 8. 1858. Cart. * 1 \mathcal{L}

Rud. Weigel in Leipzig.

9341. **Archiv** f. die zeichnenden Künste. Hrsg. v. R. Naumann. Unter Mitwirkg. v. R. Weigel. 3. Jahrg. 1. u. 2. Hft. gr. 8. * 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{L}

I. O. Weigel in Leipzig.

9342. **Bülow, F.**, die Rittergüter u. ihre Stellung zu Staat u. Gemeinde. Mit besond. Rücksicht auf die Verhältnisse d. Großherzogth. Sachsen-Weimar-Eisenach. gr. 8. Geh. * 1 \mathcal{L} 9343. **Stah, v., u. G. Ungewitter**, gothisches Musterbuch. 8. Efg. Fol. * 2 \mathcal{L}

O. Wigand in Leipzig.

9344. **Rechtslexikon** f. Juristen aller teutschen Staaten; bearb. v. J. Briske. 12. Bd. 2. Efg. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{L} ; Velinp. * $\frac{5}{8}$ \mathcal{L} 9345. **Zhiers, A.**, sämtliche historische Werke. 68. Thl. A. u. d. L.: Geschichte d. Konsulats und Kaiserreichs. 48. Thl. gr. 16. Geh. $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}

Wäterich-Gaudard in Bern.

9346. **Froiep, M.**, die Rettung der Eretinen. gr. 8. In Comm. Geh. * 8 N \mathcal{L}

Nichtamtlicher Theil.

Ueber internationale Verträge zum Schutze geistigen Eigenthums. *)

Von einem bildenden Künstler.

Frankfurt a. M., im November. Wir stehen am Vorabend des definitiven Abschlusses oder der Verwerfung des internationalen Vertrags mit Frankreich. Es ist die Pflicht und das Recht einer jeden Corporation der Bevölkerung, die an diesem Vertrag ein Interesse hat, nochmals die Gründe dafür und dawider zu prüfen und sie ihren Mitbürgern zur Kenntnissnahme zu bringen. Deshalb habe ich es versucht in folgendem die Vortheile darzulegen, welche für die deutschen Künstler im allgemeinen, und daher auch für die Frankfurter, aus dem Abschluß des Vertrages entspringen würden, sowie ich mich bestrebe, die etwa daraus resultirenden Nachtheile aufzufinden.

Zur klaren Uebersicht der Sachlage wird es nöthig sein, dieselbe unter den zwei möglichen Eventualitäten zu betrachten, nämlich dem Schaden oder Vortheil, der den deutschen Künstlern aus der Fort-

*) Die Frage über Vortheil oder Nachtheil solcher internationalen Verträge ist vom Standpunkte der Schriftsteller, Musiker, Buchhändler und Fabricanten schon oft beleuchtet worden, weniger vom Standpunkte der bildenden Kunst. Wir veröffentlichen hier das Votum einer auf diesem Feld im In- und Ausland anerkannten Celebrität, und bemerken, daß dasselbe an die kürzlich in Frankfurt a. M. stattgefundenen Unterhandlungen mit Frankreich anknüpft.

Anm. d. Red. d. Allg. Btg.

dauer des Status quo entspringt, und dem Schaden oder Vortheil, der denselben aus dem vollzogenen Vertrage erwachsen wird.

Betrachten wir also zuerst den Status quo mit seinen Vortheilen und Schäden!

Was ist aber dieser jezige Zustand für den deutschen Künstler? Antwort: die völlige Freiheit und Berechtigung, künstlerische Werke nach Lust und Vermögen hervorzubringen, bei ganzlichem Unvermögen, diese ihre Productionen gegen die Ausbeutung derselben durch die Nachbarländer zu schützen; dagegen aber auch

das Recht (oder besser die Freiheit), die nämliche niedrige Behandlung den Nachbarländern angedeihen zu lassen, durch gleiche Freibeuterei, gleichen Diebstahl des geistigen Eigenthums der jenseitigen Künstler! — woraus, als Endresultat für den deutschen Künstler, hervorgeht:

Bevorzugung der vogelfreien fremden Productionen vor den erst zu acquirirenden einheimischen.

Der Staatsökonom oder Statistiker wird nicht lange anstehen herauszufinden, daß bei solchen Zuständen der meiste Nachtheil auf derjenigen Seite ist, wo am meisten zu stehlen sich vorfindet, und der Vortheil dort, wo am meisten gestohlen wird; also wäre Frankreich offenbar im Schaden, und Deutschland im Vortheil! Aber — glücklicherweise ist es nicht Deutschland, das Frankreich bestiehlt, sondern nur einige Fabricanten in Deutschland, die, wie die Nachdrucker, von der ungerechten Benützung nicht acquirirten künstlerischen Gutes leben. Diese und nur diese haben einen erheblichen Vortheil von ihrer Freibeu-

tere, nicht aber die deutschen Künstler, nicht die deutsche Kunst, nicht Deutschland.

Diese urtheilen über die Sache ganz anders als der Statistiker, der, abgesehen von seiner individuellen Ansicht, nur die vorhandenen Zahlen zusammenstellt, unbekümmert darüber, zu wessen Gunsten oder Nachtheil das plus oder minus herauskommt; aber nicht so der wahre Staatsökonom, und der wahre Patriot, und jeder rechtlich Denkende. Diese urtheilen folgendermaßen:

Freilich gilt in der Fabrication ein Princip ähnlich dem in der Mechanik: mit den geringsten Mitteln den größten Effect zu erreichen, also: mit dem wenigsten Geld die beste Waare zu erhalten, und diese wieder mit den geringsten Kosten zu vervielfältigen. Nun bekommt man die beste Waare am wohlfeilsten, wenn man sie denen nimmt, welchen sie von Rechtswegen gehört, ohne ihnen einen Ersatz dafür zu geben. Wie man dies Verfahren zu bezeichnen pflegt, brauche ich nicht zu sagen, und ebensowenig, daß Stehlen nicht Handeltreiben heißt.

Daß aber in Frankreich, England und gottlob jetzt auch in Deutschland das Kunstwerk und dessen Vervielfältigungsrecht dem Künstler, der es hervorgebracht, oder demjenigen gehört, der dies Vervielfältigungsrecht vom Künstler erworben hat, und sonst keinem andern, ist bekannt.

Aus welchen moralischen Gründen verliert aber in civilisirten Staaten der rechtmäßige Eigenthümer einer Sache sein Anrecht auf dieselbe, sobald er mit oder ohne dieselbe auf fremden, zumal deutschen Boden übertritt? Wir kennen keine, wohl aber kennen wir die sogenannten Entschuldigungsgründe der Fabricanten in jener Branche, die da sagen: Ei, wollen die Franzosen geschützt sein vor Nachbildung in Deutschland, so sollen sie ihre Producte nicht dahin verkaufen! Also ungefähr: wer vor Taschendieben sicher sein will, soll nicht auf der Eisenbahn fahren, oder ins Theater gehen, es sei denn, er lasse Uhr, Geld und Taschentuch zu Hause! Wenn das die Folgen des Fortschritts sind, so sind wir ja auch dem Ende desselben ganz nahe, nämlich den ersten californischen Zuständen!

Der Vortheil bei dem jetzigen Zustande ist also nur in den Händen der umsonst kaufenden Fabricanten, die sich dagegen bemühen zu beweisen, daß ganz Deutschland durch die niedrigeren Verkaufspreise, die hierdurch ermöglicht werden, gewinnt, sowie daß Hunderte von Händen Beschäftigung fänden, die sonst feiern müßten.

In Entgegnung der ersten Behauptung ist zwar nicht zu läugnen, daß man nichtbezahlte Waare wohlfeiler verkaufen kann als bezahlte, aber wenn die so errungene Wohlfeilheit eine Wohlthat für Deutschland ist, warum vertreibt man dann nicht alle rechtlichen Handelsfirmen, die sich für ihre gute Waare gut bezahlen lassen, und ersetzt dieselben durch Contrebandisten und Umsonstkäufer? Das Leben in Deutschland könnte ja dann nur halb so theuer sein! — habeant!

Was aber die Arbeiter betrifft, welche ohne diese Fabrikmoral feiern würden, so werde ich sogleich Gelegenheit haben, das Gegentheil zu beweisen, nachdem ich die Nachtheile gezeigt, die für eine Classe der Bevölkerung aus dem Status quo entspringen.

Diese Nachtheile sind folgende:

Fortwährende Brodlosigkeit oder wenigstens kümmerliche Existenz der meisten derjenigen deutschen Künstler, die in denselben Branchen arbeiten, aus welchen die französischen Producte hier nachgemacht werden.

Beweis: Daß es keinem Nachformer einfallen wird, einem deutschen Künstler einen gebührenden Preis für ein Modell zu zahlen, das er ganz fertig, schon ciselirt und für den Verkauf in jeder Hinsicht schon zugerichtet, umsonst, d. h. für wenige Franken, erhalten kann, braucht nicht erst bewiesen zu werden; woraus aber

leider folgt, daß diejenigen Landsleute, die Aehnliches oder Gleiches zu machen verstanden, die aber für ihre Modelle bezahlt werden müßten, ohne alle Beschäftigung bleiben, oder am Ende ein fremdes Fach ergreifen müssen.

Brodlosigkeit oder Verkümmern derer, die ihr erlerntes Fach nicht mehr mit einem nicht erlernten vertauschen können, ist also einer der Nachtheile, und die Zahl dieser Art von Kunsttreibenden ist nicht so gering als man glauben sollte.

Obenan stehen die Erfinder der Modelle jeglicher Art, also die Künstler. Diese sehen ihre vaterländischen Ideen von französischen, also fremdländischen verdrängt, und den deutschen Geschmack der Bevölkerung allmählig in einen französischen verwandelt. Klagt der deutsche Künstler aber deshalb dem Fabricanten sein Leid, so erwiedert derselbe: Ei lieber Freund, machen Sie Ihre Sachen so gut wie die Franzosen, und wir werden Ihre deutschen Modelle lieber kaufen als die der Franzosen, denn wir sind ja Deutsche! Aber leider ist diese Beröstung nur eine leere Redensart, denn wie sollte der Fabricant auf die unpraktische Idee kommen, ein deutsches Modell zu zahlen, während er ein französisches sich ohne Bezahlung aneignen kann; also finaliter: Verkümmern der deutschen industriellen Künstler.

Wo sollen unter solchen Verhältnissen aber die deutschen Ciseleure herkommen, welche die deutschen Modelle, wenn ja einmal eines oder das andere zu machen ist, ausführen? die Ciseleure, die in der heutigen Erzindustrie eine so bedeutende Rolle spielen, und die in Frankreich und England eine solche Ausbildung und Geschicklichkeit erlangt haben, daß sie nichts mehr zu wünschen übrig lassen. Vergleicht man unsere deutschen Modelleure und Ciseleure dagegen, so muß man mit Scham gestehen, daß Deutschland, dieses Land, das bis gegen das Ende des vorigen Jahrhunderts allen andern Kunstländern in dieser Hinsicht nicht allein gleichgestanden, sondern sie in vielen Punkten übertroffen hatte, jetzt weit hinter den Engländern und Franzosen zurücksteht. Das Wenige, was wir darin noch Gutes herangezogen haben und besitzen, verdanken wir lediglich den königlichen Anstalten in München und Berlin, aber wenig den nationalen unabhängigen Privatkunststätten.

Vergleiche man obenein die enormen Preise, welche die französischen Modelleure u. Ciseleure erhalten, wobei ihre Principale sich noch vortrefflich stehen, mit dem elenden Zustand der meisten inländischen, und denkt dabei zurück an den frühern Wohlstand dieser Classe von Arbeitern in Deutschland, so muß man von acht patriotischem Schmerz erfüllt werden, daß es einer geringen Anzahl von Umsonstkäufern gelungen, durch ihre sträflichen Nachformungen schon ciselirter ausländischer Kunstgegenstände eine einheimische Industrie so gänzlich zu Grunde zu richten, denn nur Formier und Monture werden durch jene Fabricanten gebildet, keine Ciseleure, denn die nothdürftige Verpugung der nachgegossenen Gegenstände bedarf keiner besonders geschickten Arbeiter mehr, da ohnehin die Wohlfeilheit der nachgeformten Artikel keine artistische Vollendung zuläßt, noch das Publicum dieselbe fordert. Alle diese unterdrückten und unentwickelten vaterländischen Kräfte in dem einzigen Kunstzweig, dessen ich hier erwähnt habe, sind nun auf Kosten vieler Individuen dem Vortheil weniger industriellen Unternehmer geopfert, die nur ihre Baulichkeiten an den Boden fesseln, auf dem sie bis jetzt prosperirt, die aber eben so leicht ihre ganzen Etablissements von Ost nach West wie von Süd nach Nord verlegen würden, wenn die Fabrikvortheile es erheischten, während jene Nachtheile noch lange an dem Landestheil haften bleiben, den sie betroffen hätten.

Keineswegs ist man dagegen blind gegen die Vortheile, die für gewisse Classen der Bevölkerung aus jeder mercantilen Industrie fließen, die aber auch nach dem erfolgten Abschluß des internationa-

Miscellen.

Gegenüber den in Nr. 142 d. Bl. mitgetheilten Notizen in Betreff der Verbreitung von Meidinger's franz. Grammatik, deren 37. Aufl. vor kurzem erschienen, dürften einige Nachrichten über noch bedeutendere Erfolge eines ähnlichen Schulbuches nicht ohne Interesse sein. Dr. Fr. Ahn's praktischer Lehrgang der franz. Sprache, erster Cursus (Berl. der Du Mont-Schauberg'schen Buchh. in Köln), wovon bekanntlich im September d. J. die 100. Auflage ausgegeben worden, erscheint gegenwärtig, zwei Monate später, in 102. Auflage. Waren einschließlich der erwähnten Jubel-Auflage davon bereits 505,000 Exemplare abgezogen, so erreicht die Zahl der Abdrücke jetzt die Ziffer 515,000. — Die hohe Gunst, in welcher die von Dr. Ahn organisch durchgeführte Methode bei Lehrern und Schülern steht, läßt erwarten, daß wie bisher so auch in Zukunft der Absatz eher sich vermehren als vermindern wird, und wenn wir erwägen, daß die erste Auflage dieses Lehrganges nicht früher als Anfangs der dreißiger Jahre erschien und im Laufe der Zeit hundertfache Nachahmungen, sowie selbst schweizerische Nachdrücke in Concurrenz mit demselben traten, so müssen wir bekennen, daß der großartige Erfolg dieses Buches bis heute in Deutschland wohl ohne Beispiel ist.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Belgische Literatur.

- (Auszug aus der „Bibliogr. d. l. Belgique“ v. G. Ruquardt in Brüssel.)
- AYCARD, MARIE, Le diamant de famille. 4 Vols. in-32. Bruxelles. 2 #
- BAISSAC, JULES, Les femmes dans les temps anciens. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 15 N#
- BRÉHAT, A. de, Un drame à Calcutta. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 15 N#
- CHAMPFLORRY, Monsieur de Boisdyver. 3 Vols. in-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 1 # 15 N#
- CHARRAS, le lieutenant-colonel, Histoire de la campagne de 1815. Waterloo. 1 Vol. gr. in-8. Avec 1 atlas de 5 cartes. Bruxelles. 3 # 25 N#
- CHOTIN, A. G., Études étymologiques sur les noms des villes, bourgs, villages et hameaux de la province de Hainaut. In-8. Tournai. 1 # 15 N#
- COLET, LOUISE, Un drame rue de Rivoli. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 15 N#
- DEMOULIN, J., Claire Stévant. 2 Vols. in-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 1 #
- DESCHANEL, ÉMILE, Le bien et le mal qu'on a dit des enfants. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 15 N#
- DUMAS, A., Causeries: Le lion de l'Aurès. — Poètes, peintres et musiciens. — Béranger, sa vie et ses oeuvres. — Un plan d'économie. — La figurine de César. — Une fabrique de vases étrusques à Bourg en Bresse. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 15 N#
- FOUDRAS, le marquis de, Récits de chasseurs. — Les landes de Gascogne. In-18. Bruxelles. 15 N#
- GOZLAN, LÉON, La couronne de paille; suivie de: Une soirée divine. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 15 N#
- Euprosine. — Les petits souliers. — La fiancée d'Odonohé. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 15 N#
- GREYSON, ÉMILE, Fiamma Colonna; suivi de: A propos d'une satire d'Horace, nouvelle. 2 Vols. in-18. Bruxelles. 1 #
- HUGO, CHARLES, Le cochen de Saint-Antoine. 3 Vols. in-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 1 # 15 N#
- JOLY, VICTOR, Les beaux-arts en Belgique, de 1848 à 1857; petit in-8. Bruxelles. 1 # 10 N#
- MARC LEPRÉVOST, Un portier qui se dérange. 3 Vols. in-18. Bruxelles. 1 # 15 N#
- MAURAGE, A., Le ruwart, chronique flamande du XIII. siècle. 2 Vols. petit in-18. Bruxelles. 1 #
- Les jeux du hasard. L'homme au binocle. — La marquesa d'Amaegui. — Pain béni. — Pendu. — Une aventure galante. — L'esprit des tables. In-18. Bruxelles. 15 N#

- MONTÉPIN, X. de, Brelan de dames. T. I. in-18. Bruxelles. 15 N#
- PAUL, ADRIEN, Thérèse, ou comme s'en va le bonheur. T. I. In-32. Bruxelles. 15 N#
- PINCHART, ALBX., Histoire du Conseil souverain du Hainaut. (Mémoire couronné par l'Académie royale.) In-8. Bruxelles. 1 #
- SCHAEPKENS, ARN., Rolduc et ses environs; 8 planches, imprimées en couleur avec texte. In-folio. Bruxelles. 5 # 20 N#

Französische Literatur.

- ADAM, ADOLPHE, Souvenirs d'un musicien; par Adolphe Adam, membre de l'Institut, précédés de notes biographiques écrites par lui-même. In-18 Jésus, LVI-267 p. Paris, Michel Lévy frères. Collection Michel Lévy à 1 fr. le volume.
- ARMENGAUD, M. J. G. D., Les Chefs-d'oeuvre de l'art chrétien. In-4., 67 p., frontispice, 26 portraits et 40 planches. Paris, Firmin Didot frères, fils et Co. 80 fr.
- Les Galeries publiques de l'Europe. Rome. In-4., 442 p. et 470 gravures. Paris.
- AUTRAN, J., Milianah. Episode de la guerre d'Afrique. In-18 Jésus, 218 p. Paris 1858, Michel Lévy frères. 1 fr.
- BEER, AUGUSTE, Introduction à la haute optique. Traduit de l'allemand par M. C. Forthomme. In-8. xvi-374 p., 2 planches et figures intercalées dans le texte. Paris 1858, Mellier.
- BOUVIER, H., Leçons cliniques sur les maladies chroniques de l'appareil locomoteur, professées à l'hôpital des enfants malades, pendant les années 1855, 1856, 1857. In-8. VIII-531 p. Paris 1858, J. B. Baillièrre et fils. 7 fr.
- DAMIEN, PH., Mémoires pour servir à l'histoire de la philosophie au dix-huitième siècle. 2 Vols. in-8., xxviii-1076 p. Paris 1858, Ladrance. 15 fr.
- Tome 1. De la Mettrie, d'Holbach, Diderot, Helvétius. — Tome 2. D'Alembert, Saint-Lambert, d'Argens, Naigeon. S. Maréchal, Delalande, Robinet.
- DAUDEL, Méthode d'équitation et de dressage, basée sur la mécanique animale, contenant: 1. Précis de l'équitation depuis Xénophon jusqu'à nos jours; 2. étude mécanique du cheval, etc. Suivie du dressage des chevaux de remonte. In-8. xviii-283 p., 12 grandes pl. Paris, Leneveu. 7 fr. 50 c.
- ÉTOILES, les, du monde. Galerie historique des femmes les plus célèbres de tous les temps et de tous les pays. Texte par MM. d'Araguy, Dufayl, Alexandre Dumas, de Genrupt, Arsène Housaye, miss Clarke; dessins de G. Staal. Grand in-8., xx-341 p., 18 vignettes. Paris, Garnier frères. 20 fr.
- FLEURY, LOUIS, Du Traitement hydrothérapique des fièvres intermittentes de tous les types et de tous les pays, récentes ou anciennes et rebelles. In-8. xv-271 p. Paris, Labé. 4 fr. 50 c.
- FLOURENS, P., De la Vie et de l'Intelligence. In-18 Jésus, 272 p. Paris 1858, Garnier frères. 3 fr. 50 c.
- FOUDRAS, DE, Deux filles à marier. In-18., 446 p. Paris 1858, Alex. Cadot. 3 fr. 50 c.
- GUÉPIN, A., Nouvelles études théoriques et cliniques sur les maladies des yeux, l'oeil et la vision. In-8. 92 p. Paris. Germer-Baillière.
- Premier fascicule. — L'ouvrage sera publié en cinq fascicules.
- LATOUR, ANTOINE de, La Baie de Cadix. Nouvelles études sur l'Espagne. In-18 Jésus, viii-342 p. Paris 1858, Michel Lévy frères. 3 fr.
- LEYNADIER, C., Mémoires authentiques sur Béranger. 1. série. In-8. 48 p. et 4 grav. Paris, Morel & Fayard. 1 fr. 20 c.
- L'ouvrage sera publié en 10 séries. Les séries se composeront de 6 livraisons à 20 c. ornées de 4 gravures. Prix de l'ouvrage: 12 fr.
- MASQUELEZ, M., Journal d'un officier de zouaves, suivi de considérations sur l'organisation des armées anglaise et russe, et accompagné de l'itinéraire de Gallipoli à Constantinople. In-8. 352 p. et 5 pl. et itinéraire, in-4., 4 p. et 9 cartes. Paris 1858, Corréard.
- PEIFFER, IDA, Voyage d'une femme autour du monde, traduit d. l'allemand, avec l'autorisation de l'auteur, par W. de Suckau. In-18 Jésus, xvi-616 p. Paris 1858, L. Hachette & Co. 3 fr. 50 c.
- SCHILLER, Louise Miller, drame en cinq actes, en vers, traduit par M. Raoul Bravard. In-18 Jésus, 114 p. Paris, Michel Lévy frères. 1 fr. 50 c.
- VIDAL, LÉON, Notice sur les prisons et le nouveau régime pénitentiaire, l'administration, la législation, les jeunes détenus dans le royaume de Sardaigne. In-8., 112 p. Paris, Ledoyen.

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche
Bekanntmachungen.Auctions- und Subhastations-Bekannt-
machung.

[17890.] Die zur Concursmasse des Buchhändler Friedrich Ludwig Lebrecht Wagner hier gehörigen Mobilien, Bücher, Musikalien, Druckereigeräthschaften und Verlagswerke mit Verlagsrecht sollen

den 4. Januar d. J. 1858

und folgende Tage Vormittags 9—12 und Nachmittags 2—4 Uhr gegen baare Bezahlung in dem Wagner'schen Hause, und die zur Concursmasse gehörigen Immobilien, namentlich

- 1) das Wagner'sche Wohnhaus nebst Neben-gebäuden und Hof, hinter der Stadtkirche gelegen, unter Nr. 83 des Grundbuchs,
- 2) die am Erlswege gelegene Scheune unter Nr. 391 d. Fdbchs.,
- 3) die beiden Feldgrundstücke an der Bürgerwiese

Nr. 1476. 31 Rth. Artland.

Nr. 1477. 25 $\frac{1}{4}$ Rth. Artland

den 11. Januar 1858

an Amtsstelle hier unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen von Vormittags 10 Uhr an öffentlich an die Meistbietenden versteigert werden. Kaufliebhaber werden unter Hinweisung auf das am Amtsbret ausgehängte Versteigerungspatent hierzu mit dem Bemerkten eingeladen, daß von Mitte November d. J. Verzeichnisse der zu versteigernden Mobilien, Bücher und Verlagswerke bei unterzeichneter Behörde und bei dem Masse-Betreter, Herrn Rechtsanwalt Steinberger hier, zu beziehen sind.

Neustadt a. d. Orla, am 28. Septbr. 1857.

Großherzogl. S. Justizamt.
Ackermann.

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[17891.] Gotha, den 2. November 1857.
P. P.

Es liegt den Unterzeichneten die traurige Pflicht auf, Ihnen die Anzeige vom Tode des Herrn *Bernhardt Perthes* zu machen.

Er starb am 27. October nach einem mehrwöchentlichen Nervenfieber in seinem 37. Lebensjahre.

Wir haben zunächst die Aufgabe, für Fortführung des Geschäfts

Justus Perthes

zu sorgen, damit dasselbe mit ungeschwächten Mitteln und im Geiste der bisherigen Besitzer fortbestehe.

Zu dem Behufe haben wir Herrn *Adolph Müller*, der seit dem 20. September 1853 bereits die Procura führte, unter Erneuerung

derselben die Leitung des Geschäfts anvertraut.

Wir bitten von seiner Unterschrift Kenntniss zu nehmen, und geben uns der Hoffnung hin, dass Sie das Vertrauen, das Sie bisher der Firma *Justus Perthes* gewährten, ihr auch ferner erhalten.

Minna Perthes geb. **Mauke**, als Wittwe.
Alfred Agricola (als Vormünder
August Henneberg der Kinder.
Heinrich Hornbostel)

Adolph Müller zeichnet auch ferner:
p. pr. *Justus Perthes*
Ad. Müller.

Fertige Bücher u. s. w.

[17892.] Neue Musikalien.

Novaliste No. 15.

von

B. Schott's Söhne.

Mainz, den 30. Novbr. 1857.

Ascher, J., Souvenir de Boieldieu. Polonaise.
Op. 56. 54 kr.

Beyer, Ferd., Bouquets de Mélodies. Op. 42.
Nr. 31. Weber, Obéron. 1 fl.

— Album 1858. 6 Morceaux élégants sur des
Airs allemands. Op. 140. 4 fl. 12 kr.

Casorti, A., Le Bonheur. Galop. Op. 18.
18 kr.

— Souvenir du château de Cuincy. Polka.
Op. 19. 18 kr.

— La Sylphide. Polka-Mazurka. Op. 20.
18 kr.

Croisez, A., Prière pendant l'orage. Morceau.
Op. 76. 45 kr.

Gerville, L. P., Réverie. Op. 48. 54 kr.

Gottschalk, L. M., Chant du Soldat. Op. 23.
1 fl. 12 kr.

Kania, E., 3 Mazurka de Salon. Op. 13.
1 fl.

Ketterer, E., Grand Caprice hongrois. Etude.
Op. 7. 1 fl.

Stasny, L., La Regatta. Quadrille. Op. 66.
36 kr.

Beethoven, Grand Quatuor. Op. 127 arr. à
4 mains par Gleichauf. 3 fl. 36 kr.

— Grand Quatuor. Op. 131 arr. à 4 mains
par Gleichauf. 3 fl. 36 kr.

Tonel, L., Perles et Diamans. Mazurka à 4
ms. Op. 2. 1 fl.

Louis, N., Fantaisie sur Marco Spada p.
Piano & Violon. Op. 239. 1 fl. 30 kr.

Piatti, A., Sérénade italienne pour Violoncelle
& Piano. Op. 17. 1 fl. 21 kr.

Ein Buch für Jedermann!

[17893.] Im unterzeichneten Verlage erscheint und ist bereits das 1. Heft erschienen:

Westfalen's Oberpräsident
Ludwig, Freiherr v. Vincke,
sein Leben und seine Zeit.

Denkwürdigkeiten aus seinem Amts- und Privatwirken vom Verf. der Schrift: Das Haus Rothschild, seine Geschichte und seine Geschäfte.

8. In 8—10 Lieferungen à 5 Sg.

Neben dem Monumente aus Stein, welches dem um die Provinz Westfalen so hochverdienten Oberpräsidenten die Pietät geweiht hat, wird auch dieses Denkmal in Wort und Schrift willkommen sein zur Erinnerung dessen, was der große Todte gewirkt und geschaffen hat. Der Geschichtsschreiber des Hauses Rothschild erscheint zur Lösung dieser Aufgabe besonders befähigt, und dürfen wir zum Voraus versichern, daß auch diese Schrift gleich der früheren desselben Verfassers alle diejenigen Eigenschaften in sich vereinigt, welche Dr. C. Trosch in den Hamburger literarischen und kritischen Blättern Nr. 70 daran hervorhebt: „Gründlichkeit, Reife des Urtheils, Unparteilichkeit des Standpunkts, Genauigkeit der Darstellung und Frische der Ausführung, gleich sehr interessirend, belehrend und unterhaltend.“

Alle diejenigen Buchhandlungen, welche sich davon Absatz versprechen, bitten wir à Cond. zu verschreiben, da wir überhaupt nichts un-
verlangt versenden.

Detmold, im November 1857.

Meyer'sche Hofbuchhandlung
in Lemgo u. Detmold.

[17894.] Bei mir ist soeben erschienen und steht à Cond. zu Diensten:

Meyer, A., (früher Professor an der Universität zu Lüttich, und leider für die Wissenschaft zu früh verstorben), Essai sur une exposition nouvelle de la théorie analytique des Probabilités à Posteriori. In-4. 3 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr., 2 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr. netto.

Max Kornicker,
Hofbuchhändler in Antwerpen.

[17895.] Zur
Notiz für die Sortimentshandlungen.

Die im Jahr 1852 erschienenen, bisher von D. Schwarz in Kopenhagen debilitirten

Gedichte

von

F. Freiherrn von Pechlin

sind fortan nur durch uns zu beziehen.
Wir bitten in den Katalogen gef.
Bemerkung davon zu nehmen.

Kiel, November 1857.

Akademische Buchhandlung.

[17896.] **Zu gef. Beachtung.**

Mit Bezugnahme auf das in Nr. 111 des Börsenbl. und Nr. 152 des Allgem. Wahlzettels gegebene Preisverzeichnis von

Bibeln und Neuen Testamenten der britischen und ausländischen Bibelgesellschaft

muß ich bemerken, daß infolge Comitébeschlusses der genannten Gesellschaft bei den unten namhaft gemachten Ausgaben eine, mit den in der Neuzeit gewachsenen Herstellungskosten zusammenhängende kleine Preiserrhöhung eingetreten ist. Ich bitte daher, die etwaige Differenz der Facturirung gegen erwähnte Preisauflistung sich hierdurch zu erklären und hoffe, daß dieser unbedeutende Aufschlag von $\frac{1}{2}$ — $2\frac{1}{2}$ Ngr pro Expte. Sie von dem Bezug dieser schönen Ausgaben, bei denen nach gewissenhaften Grundsätzen nur der wirkliche Kostenpreis in Ansatz kommt, nicht abhalten wird.

Der Preis wurde erhöht:

- Bei Nr. 10. Deutsche Bibel. 12. (Perl.) Goldschn. von 15 Ngr auf 17 $\frac{1}{2}$ Ngr.
 Bei Nr. 13. Deutsche Bibel. Kl. 8. (Petit.) Goldschn. von 22 $\frac{1}{2}$ Ngr auf 24 Ngr.
 Bei Nr. 16. Deutsche Bibel. 8. (Corpus.) Goldschn. von 1 ϕ auf 1 ϕ 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.
 Bei Nr. 19. Deutsche Bibel. gr. 8. (Cicero.) Goldschn. von 1 ϕ 10 Ngr auf 1 ϕ 12 $\frac{1}{2}$ Ngr.
 Bei Nr. 20. Deutsches N. Test. 32. (Nonp.) Goldschn. von 5 $\frac{1}{2}$ Ngr auf 6 Ngr.
 Bei Nr. 23. Deutsches N. Test. 12. (Petit.) Goldschn. von 9 Ngr auf 9 $\frac{1}{2}$ Ngr.
 Bei Nr. 26. Deutsches N. Test. 8. (Cicero.) Goldschn. von 12 Ngr auf 13 Ngr.
 Bei Nr. 30. Deutsches N. Test. m. Ps. 12. (Petit.) Goldschn. von 10 Ngr auf 10 $\frac{1}{2}$ Ngr.
 Bei Nr. 33. Deutsches N. Test. m. Ps. 8. (Cicero.) Goldschn. von 13 $\frac{1}{2}$ Ngr auf 14 $\frac{1}{2}$ Ngr.
 Bei Nr. 44. Deutsches N. Test. (Kistemaker.) 32. Goldschn. von 6 $\frac{1}{2}$ Ngr auf 7 Ngr.
 Bei Nr. 47. Deutsches N. Test. (Kistemaker.) 8. Goldschn. von 12 Ngr auf 13 Ngr.
 Bei Nr. 130. Polnisches N. Test. m. Ps. 8. Halbfz. von 5 Ngr auf 6 Ngr.
 Bei Nr. 131. Polnisches N. Test. m. Ps. 8. Leder. von 7 Ngr auf 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Dresden, 4. Dec. 1857.

Justus Naumann.

[17897.] Von **Opitz, F. W.**, Erbauungsstunden für Frauen. 1858. 3. umgearbeitete Auflage. à 2 ϕ 12 Ngr ord.

sind jetzt wieder schön gebundene Exemplare fertig geworden.

Ich liefere fest mit 33 $\frac{1}{3}$ % und baar 7/8 Gr. mit 40 %.

Leipzig, den 27. Novbr. 1857.

St. Haynel.

Weihnachts- und Festgeschenke
 aus dem
Verlage von Carl Meyer in Hannover.

Gedichte von Ludwig Heinrich Christoph Hölty. Erste vollständige Ausgabe mit erweiterten biographischen Nachrichten, literarisch-kritisch eingeleitet von Fr. Voigts. Mit Hölty's Portrait in Stahlstich, einer Ansicht der St. Nicolai-Capelle vor Hannover (des Dichters Grabstätte) und einem Facsimile. Miniatur-Ausgabe. Elegant geb. in engl. Einband mit Goldschnitt. Preis 1 ϕ 10 Ngr.

Träumereien eines Junggesellen, oder ein Buch des Herzens, von Jk. Marvel. Aus d. Engl. Nach der 20. Aufl. d. amerik. Originals. Elegant gebunden in englischen Einband mit Goldschnitt. Preis 1 ϕ .

Traumleben, ein Bild der Jahreszeiten. Von demselben. Aus d. Engl. Nach der 12. Aufl. d. amerik. Originals. Elegant gebunden in englischen Einband mit Goldschnitt. Preis 1 ϕ .

Clara Vere. Novelle von Fr. Spielhagen. In elegantem englischen Einband. Preis 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Auf der Düne. Novelle von Fr. Spielhagen. In eleg. englischen Einband. Preis 1 ϕ .

Das Weib, von A. Monod. Im Auszuge übertragen und mit Zusätzen aus anderen Schriftstellern versehen von Dr. F. Seinecke. 3. vermehrte Auflage. Elegant gebunden in englischen Einband mit Goldschnitt. Preis 20 Ngr.

Album postiquis, Anthologie par G. Ebener. A. u. d. T.: Blüthen aus den Werken der neueren und neuesten franz. Dichter. Mit Biographien. Elegant gebunden in englischen Einband mit Goldschnitt. Preis 1 ϕ 10 Ngr.

Sprüche der Lebensweisheit. Nach der 23. Aufl. des engl. Originals von F. Tupper, frei in's Deutsche übertragen. Elegant gebunden. Preis 2 ϕ .

Sämmtlich gegen baar mit 40 % und auf 6 + 1 Freieremplar.

[17899.] Als Supplement zu allen Ausgaben von „Shakespeare's Werken“ empfehlen wir das in unserem Verlage erschienene Werk, welches in beliebiger Anzahl à Cond. zu Diensten steht:

Sillig, P. S., William Shakespeare, sein Leben, seine Werke u. seine Zeit. Nach Ph. Charles u. J. Guizot. Ein Ergänzungsband zu allen Ausgaben von Shakespeare's Werken. 16. Geh. 1 ϕ mit 25 % Rabatt.

Gegen baar erlassen wir das Werk für 15 Ngr und geben auf 6 Expte. ein Freieremplar.

Dyl'sche Buchhandlung in Leipzig.

(Nur im Börsenblatt angezeigt.)

[17900.] Im Verlage des Unterzeichneten sind soeben erschienen und an einen Theil derjenigen Handlungen, welche Novitäten annehmen, versandt worden:

Koch, G., (Lehrer an der Academie der bild. Künste zu Cassel), Zeichenschule für Kopf- und Figuren-Zeichnen. 1—4. Lieferung. I. Abtheilung. Blatt 1—10. Contouren. II. Abtheilung. Blatt 11—16. Ausgeführte Zeichnungen nach älteren und neueren Meistern. gr. Fol. à Lfrg. 24 Sgf. **Engelsköpfehen** nach Raphael. (Madonne mit dem Spiegel.) Lith. von L. Truschel. qu. gr. Fol. 1 ϕ .

Raphael Sanzio in seiner Jugend. Nach dem im Museum des Louvre zu Paris befindl. Originalgemälde, lith. v. G. Koch.

St. Maria Dei Genitrix. Gemalt v. F. Steinle, lith. v. G. Koch. 2 ϕ .

Die allgemeinen polizeilichen Anordnungen für die Residenzstadt und den Landkreis Cassel. Amtliche Ausgabe, nach der Bearbeitung des Polizeiraths Daube. 12 Bog. Kl. 8. 15 Sgf.

Sämmtliche Artikel liefere in Rechnung mit $\frac{1}{4}$, gegen baar mit $\frac{1}{3}$ Rabatt und bitte Bedarf zu verlangen.

In Kürze erscheint:

An der Schwalm. Bilder a. d. hess. Volksleben von Gerhard von Reutern. Lith. und herausgeg. von G. Koch. 3. Lieferung. Preis 2 ϕ mit 25 %.

Diejenigen Handlungen, welche von den beiden ersten Lieferungen, seither durch Herrn D. Bertram debitirt, — jetzt aber ebenfalls in meinen Verlag übergegangen — Exemplare gebrauchten, bitte um gef. Angabe ihres Continuationsbedarfs, damit in der Versendung keine Verzögerung eintritt.

Cassel, den 1. December 1857.

Joh. Jac. Scheel.

[17901.] **Für die Weihnachtszeit**

erlaube ich mir, Sie auf die von mir debitirten

Bibeln und Neuen Testamente der britischen und ausländischen Bibelgesellschaft,

namentlich auf die darunter befindlichen deutschen, englischen und französischen Ausgaben aufmerksam zu machen.

Die zur Festzeit vielfach gesuchten Ausgaben in Goldschnitt, besonders die niedlichen Miniatur-Ausgaben der Bibel sowie des Neuen Testaments können Sie von keiner Seite her vortheilhafter beziehen.

Ein vollständiges Verzeichniß sämmtlicher Ausgaben finden Sie in Nr. 111 des Börsenblattes, außerdem steht dasselbe auf Verlangen gratis zu Dienst. Bei Verschreibungen bedarf es nur der Angabe der betreffenden Nummer. Um die eingehenden Bestellungen möglichst schnell erledigen zu können, geschieht die Auslieferung durch meinen Herrn Commissionär in Leipzig.

Dresden, Novbr. 1857.

Achtungsvoll ergeben
Justus Naumann.

[17902.] **Monatlicher Bericht**
über die im Verlage von
F. A. Brockhaus in Leipzig
erschienenen **Neuigkeiten und Fortsetzungen.**

Nr. XI. November 1857.

(Nr. 1—10, die Versendungen der Monate Januar bis October enthaltend, befinden sich in Nr. 19, 30, 44, 74, 86, 99, 114, 124 und 146 des Börsenblattes.)

152. **Bremer, Frederike, Gesammelte Schriften.** Aus dem Schwedischen. Elfter und zwölfter Band. Skizzen aus dem Alltagsleben. Ein Tagebuch. Zwei Theile. 12. Geh. 20 Ngr., geb. 26 Ngr.

K Auf 12 Exemplare 1 Freieremplar.

153. **Conversations-Lexikon.** Zehnte Auflage. Neue Ausgabe in 15 Bänden. Dreizehnter Band. gr. 8. Jeder Band 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

154. **Bilder-Atlas zum Conversations-Lexikon.** Vierte Ausgabe in 24 Lieferungen. Neunzehnte bis einundzwanzigste Lieferung. Jede Lieferung 1 $\frac{1}{2}$.

155. **Kleineres Brockhaus'sches Conversations-Lexikon für den Handgebrauch.** Neue Ausgabe in 40 Heften. Siebenunddreißigstes bis neununddreißigstes Heft. gr. 8. Jedes Heft 5 Ngr.

156. **Unsere Zeit.** Jahrbuch zum Conversations-Lexikon. In monatlichen Heften von 4—5 Bogen. Elftes Heft. gr. 8. Jedes Heft 5 Ngr.

Literarische Anzeigen werden auf den Umschlägen abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 4 Ngr. berechnet.

157. **Dolch, D., Geschichte des deutschen Studententhums von der Gründung der deutschen Universitäten bis zu den deutschen Freiheitskriegen.** Ein historischer Versuch. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

158. **Allgemeine Encyclopädie der Wissenschaften und Künste in alphabetischer Folge von genannten Schriftstellern bearbeitet und herausgegeben von J. S. Ersch und J. G. Gruber.** Erste Section (A—G). Herausgegeben von Hermann Brockhaus. Vierundsechzigster und fünfundsechzigster Theil. 4. Carton. Pränumerationspreis für jeden Theil auf Druckpapier 3 $\frac{1}{2}$ 25 Ngr., auf Velinpapier 5 $\frac{1}{2}$.

K Früheren Subscribenten auf die Allgemeine Encyclopädie, welchen eine größere Reihe von Theilen fehlt, sowie solchen, die als Abonnenten neu eintreten wollen, werden die günstigsten Bedingungen gewährt.

159. **Fahrten und Abenteuer des Herrn Steckelbein.** Eine wunderbare und ergötzliche Historie. Nach Zeichnungen von Rudolf Löpffer in lustigen Reimen. Vierundzwanzigster Jahrgang.

von J. Kell. Zweite Auflage. 8. Geh. 16 Ngr.

K Auf 6 auf einmal genommene Exemplare 1 Freieremplar.

160. **Seinfuss, W., Bücher-Lexikon.** Zwölfter Band, die von 1852—56 erschienenen Bücher und Berichtigungen früherer Erscheinungen enthaltend. Herausgegeben von A. Schiller. Vierte Lieferung. (Eckert—Gehe.) 4. Preis einer Lieferung auf Druckpapier 25 Ngr., auf Schreibpapier 1 $\frac{1}{2}$ 6 Ngr.

Der achte und neunte Band dieses Werks, herausgegeben von D. A. Schulz, und der zehnte und elfte Band, herausgegeben von A. Schiller — die Erscheinungen der Jahre 1828—51 enthaltend — bilden unter dem Titel: **Allgemeines deutsches Bücher-Lexikon** auch ein für sich bestehendes Werk und werden zusammengenommen für 16 $\frac{1}{2}$ erlassen. Einzelne Bände 5 $\frac{1}{2}$. Sämmtliche elf Bände (1812—55) zusammengenommen kosten im ermäßigten Preise 36 $\frac{1}{2}$.

161. **Neumann, K. F., Geschichte des Englischen Reiches in Asien.** Zwei Bände. 8. Geh. 7 $\frac{1}{2}$.

K Dieses Werk, die erste vollständige Geschichte des englischen Indiens von einem dazu vorzugsweise befähigten Historiker, wird bei den gegenwärtigen Ereignissen in Indien gewiß die größte Aufmerksamkeit erregen.

162. **Brockhaus' Reise-Atlas.** Entworfen und gezeichnet von **Henry Lange.** Dritte Lieferung. 4. Preis jeder Lieferung 10 Sgr.

K Auf 12 fest bezogene Exemplare 1 Freieremplar.

163. **Specker, D., das Märchen vom gestieflten Kater.** Illustriert und der Jugend erzählt. Zweite Auflage. 8. Geh. 20 Ngr.

K Auf 6 auf einmal genommene Exemplare 1 Freieremplar.

164. **Das Staats-Lexikon von Rotteck und Welcker.** Dritte umgearbeitete, verbesserte und vermehrte Auflage. Herausgegeben von **Karl Welcker.** Vollständig in 10—12 Bänden oder 100—120 Heften. Siebzehntes Heft. gr. 8. Jedes Heft 8 Ngr.

K Auf 6, wenn auch erst nach und nach bezogene Exemplare 1 Freieremplar.

Literarische Anzeigen werden auf den Umschlägen abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 3 Ngr. berechnet.

165. **Historisches Taschenbuch.** Herausgegeben von **Friedrich von Raumer.** Dritte Folge. Neunter Jahrgang. 1858. 8. Carton. 2 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

K Die Erste Folge des Historischen Taschenbuch (10 Jahrgänge, 1830—39) kostet im ermäßigten Preise 10 $\frac{1}{2}$; die Neue Folge (10 Jahrgänge, 1840—49) ebenfalls 10 $\frac{1}{2}$; beide Folgen (20 Jahrgänge, 1830—49) zusammengenommen 18 $\frac{1}{2}$; der Dritten Folge erster bis fünfter Jahrgang (1850—54) 5 $\frac{1}{2}$. Einzelne Jahrgänge kosten 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr. Der Dritten Folge sechster bis achter Jahrgang (1855—57) kosten jeder 2 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

166. **Vaclik, Jean, la Souveraineté du Monténégro et le droit des gens moderne de l'Europe.** In-8. Broché. 1 $\frac{1}{2}$.

Ältere Auflagen des Conversations-Lexikon werden fortwährend unter Zuzahlung von 10 $\frac{1}{2}$ gegen die neueste zehnte Auflage umgetauscht. Prospective hierüber für das Publicum liefere ich auf Verlangen.

Von der zehnten Auflage des Conversations-Lexikon liefere ich gebundene Exemplare

in 16 eleganten Halbleinwandbänden zu 23 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.;
in 16 eleganten Leinwandbänden zu 25 $\frac{1}{2}$;
in 16 eleganten Halbfzbdn. zu 25 $\frac{1}{2}$ 25 Ngr.
und halte davon stets Vorrath.

[17903.] **Weihnachtsanzeige.**

Heute versandten wir an alle befreundeten Handlungen, die unsere Nova — wie bisher — unverlangt empfangen:

Reiche, Caroline von, die Reise in's Geschichtenland. Mit Bildern von **Ludwig Richter, Peschel, Andrea u. A.** 15 Sgr. = 11 $\frac{1}{4}$ Sgr. netto.

10 Exempl. 3 $\frac{1}{2}$ baar.

Bilder (40) mit Versen. IV. Sammlung. 6 Sgr. = 4 $\frac{1}{2}$ Sgr. netto.

Bilder (40) mit Versen. I. II. III. Sammlung. à 6 Sgr. = 4 $\frac{1}{2}$ Sgr. netto.

25 Exempl. einer Sammlung 3 $\frac{1}{2}$ baar.
110/100 Exempl. 12 $\frac{1}{2}$ baar.

Wichern, Dr., der Dienst der Frauen in der Kirche. 2. Aufl. Velin-Ausg. cart. mit Goldschnitt 10 Sgr. = 7 $\frac{1}{2}$ Sgr. netto.

10 Exempl. 2 $\frac{1}{2}$ baar.

Wichern, Dr., der Dienst der Frauen in der Kirche. 2. Aufl. Wohlfeile Ausgabe. Brosch. 6 Sgr. = 4 $\frac{1}{2}$ Sgr. netto.

10 Exempl. 1 $\frac{1}{2}$ baar

(Bestere wohlfeile Ausgabe nur fest.)

Um freundliche Verwendung für diese Weihnachtschriften bittend, erwähnen wir nur noch, daß dieselben einflußreich empfohlen und vielfach angezeigt werden und sehr leicht verkäuflich sind, weshalb wir die überaus günstigen Baar-Bedingungen zu beachten bitten.

Die Agentur des **Nauben Hauses** in Horn.

[17904.] In **G. Winiarz** Verlags-Expedition in Lemberg ist erschienen:

Gumbinner, Anweisung zum Brennereibetriebe überhaupt und zur Maisbrennerei insbesondere. Auf die neuesten Erfahrungen gegründet. 11 Bogen. 8. 1858. 1 fl. 30 kr. = 1 $\frac{1}{2}$.

Dasselbe erschien auch in polnischer Sprache in gleicher Ausstattung und Preise. Da es nicht allgemein pro novitate versandt wurde, so bitte ich um gefl. Angabe Ihres Bedarfs. In Leipzig liefert die löbl. **Rein'sche Buchh.** aus.

[17905.] Frankfurt a. M., 18. Novbr. 1857.

Bei uns ist erschienen:

Verloosungs- und Aktien-Kalender
für 1858,

herausgegeben von

der *Redaction des Aktionairs*,

enthaltend:

- 1) Verloosungs-Kalender für das Jahr 1858, enthaltend Datum, Betrag, höchste und niedrigste Preise, Zahlungstermine von allen an deutschen Börsen cotirten Staats- und Privat-Lotterie-Anleihen.
- 2) Verzeichniss der bis jetzt gezogenen Serien obiger Lotterie-Anleihen.
- 3) Sammlung von 29 Ziehungsplänen obiger Lotterie-Anleihen.
- 4) Statistische Tabelle des Aktienwesens von Eisenbahnen, Banken, Versicherungs- u. sämtlichen industriellen Gesellschaften, nach den letzten Daten zusammengestellt.

Preis 36 kr. 12 Sg^l ord.

Die Natur dieses Heftes, welches äusserst übersichtlich und für Jedermann verständlich eingerichtet ist, verlangt rasche Verbreitung und muss daher deren Vertrieb, wie Sie wohl einsehen, von den gewöhnlichen Formen des Buchhandels etwas abweichen, während wir unsrerseits Ihnen als Entschädigung die möglichsten Vortheile gewähren.

Wir liefern baar: 1 Expl. à 24 kr. oder 8 Sg^l netto. Bei Partien: 7/6, 15/12, 29/25.

Es ist dies ein sehr praktischer und mithin auch gangbarer Artikel.

Jaeger'sche Buch-, Papier- und Landkartenhandlung.

[17906.] Brillante Festgeschenke!

Europäische Gallerie

für

Malerei und Sculptur

1852 — 1853 — 1854 — 1855 —

1856 — 1857.

Jeder Jahrgang

Sechsendreissig englische Original-Pracht-Stahlstiche in Roy.-Quart mit Text enthaltend, à 12 Thr. — 9 Thr.

Abtheilung **Malerei** (24 Stahlstiche nebst Text) jeder Jahrgang elegant cartonnirt 8^{fl} — 6^{fl}.

Abtheilung **Sculptur** (12 Stahlstiche nebst Text) jeder Jahrgang elegant cartonnirt 4^{fl} — 3^{fl}.

Jeder Jahrgang einer Abtheilung gebunden in rothe Leinwand mit Goldschnitt 1^{fl} — 25 Ng^l mehr.

Der Jahrgang 1857 des Vorstehenden zeichnet sich vor allen bisher erschienenen Jahrgängen durch die herrlichen Stiche aus, die er enthält.

Obwohl ich dieses Werk bekanntlich für gewöhnlich nur gegen baar geben kann, so bin ich doch bereit, dasselbe in einfacher Anzahl dahin à Condition zu geben, wo man auf Absatz dafür hofft, unter der Bedingung, dass Nachbestellungen baar erfolgen. Auch

von den Jahrgängen 1855 u. 1856 kann ich einige Ex. à Cond. ablassen, die Jahrgänge 1852, 1853, 1854 kann ich jedoch nur noch fest und baar geben.

Zur Erleichterung der Abnahme habe ich mich entschlossen, bis auf Widerruf

Jahrgang 52, 53, 54, 55, 56, 57, **Malerei und Sculptur** zusammen genommen:

statt 72^{fl} ord. — 54^{fl} netto für 36^{fl} baar, **Malerei** 52, 53, 54, 55, 56, 57, zusammen genommen:

statt 48^{fl} ord. — 36^{fl} netto für 24^{fl} baar, **Sculptur** 52, 53, 54, 55, 56, 57, zusammen genommen:

statt 24^{fl} ord. — 18^{fl} netto für 12^{fl} baar zu erlassen, ohne darüber vorläufig etwas öffentlich bekannt zu machen. Einzelne Jahrgänge und Abtheilungen kosten wie früher:

jeder Jahrgang beide Abtheilungen 12^{fl} ord. — 9^{fl} baar.

jeder Jahrgang Abth. **Malerei** 8^{fl} ord. — 6^{fl} baar.

jeder Jahrgang Abth. **Sculptur** 4^{fl} ord. — 3^{fl} baar.

Ueber den in grösserem Format und schönerer Ausstattung erscheinenden Jahrgang 1858 der *Europäischen Gallerie* behalte ich mir specielle Mittheilung vor.

Leipzig, im Decbr. 1857.

G. H. Friedlein.

[17907.] In meinem Verlage erschien soeben:

Biblische Geschichten

des

alten und neuen Testaments,
für Schulen

mit den Worten der Schrift erzählt und mit Bibelsprüchen und Liederverfen erläutert von

Heinrich Wendel.

VIII u. 183 S. 8. 5 Sg^l, 3^{fl} Sg^l n. und 31/30 Expl. (gegen baar 11/10 Expl.)

Obiges versende ich heute in mässiger Anzahl broschirt pro novitate an diejenigen resp. Firmen, welche von Wendel's luther. Katechismus-Bearbeitungen und von dessen Perikopenbuche Absatz erzielen. Daß diese Wendel'schen Arbeiten für die Schule evangel. Geistlichen und Lehrern sehr willkommen sind, wissen die meisten der Herren Sortimenter aus Erfahrung, die obige neue selbstständige und den Anforderungen der „Regulative“ entsprechende Arbeit wird nicht minder gern gekauft werden, wie sich denn dieselbe auch schon durch den billigen Preis empfiehlt. Handlungen, welche sich noch Absatz versprechen, bitte ich à Cond. zu verlangen.

Ich benutze diese Gelegenheit, Sie um schleunige Remission alles dessen zu ersuchen, was Sie von Wendel's Katechismus Ausg. A. (mit Lutherbild) und B. (Auszug) roh, broschirt oder gebunden auf Lager haben, da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist und die neuen Auflagen erst in einigen Wochen die Presse verlassen. Von Ausg. A. habe ich in voriger D.-M. keine Disponenden gestattet, und in R. 1857 nichts à Cond. geliefert, ich kann daher hiervon nach Erscheinen der 2. verbesserten Auflage durchaus nichts mehr zurücknehmen.

Breslau, d. 1. December 1857.

Carl Dülfer.

[17908.]

Nachricht.

In Folge der Versetzung des bisherigen Herausgebers und Gründers der

Zeitschrift

für das

Berg-, Hütten- und Salinen-Wesen

in dem

Preussischen Staate,

des Herrn Berghauptmann Dr. von Carnall, gegenwärtig in Breslau, sind von Seiner Excellenz dem Herrn Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten, in Betreff der Herausgabe sowohl, als hinsichtlich des Druckes und Verlags, einige Abänderungen angeordnet worden, welche im Wesentlichen darin bestehen, dass mit dem Abschluss des V. Bandes die Herausgabe unter der Leitung einer Redactions-Commission, bestehend aus den Herren:

1. Berghauptmann Dr. von Carnall,
2. Geheimer Ober-Bergrath Krug von Nidda,
3. Geheimer Bergrath Redtel

stattfinden, und der Druck und Verlag auf die unterzeichnete Verlagshandlung übergehen wird.

Im Uebrigen werden die folgenden Bände der Zeitschrift sich den bereits erschienenen hinsichtlich der äusseren Ausstattung, des Umfangs und Inhalts genau anschliessen.

Dieselbe wird demnach jährlich in 4 Lieferungen erscheinen, welche einen Band von circa 75 Bogen bilden. Der 4. Lieferung wird der Bandtitel, sowie ein alphabetisches Namen- und Sach-Register beigelegt. Ausser den in den Text eingedruckten Holzschnitten, werden Beilagen in Stein- oder Kupferdruck geliefert.

Der Preis für den Jahrgang beträgt 4^{fl} ord., 3^{fl} 6 Sg^l netto.

Wir bitten zu bestellen, das 1. Heft werden wir s. Z. gern mässig à Cond. liefern, Fortsetzung jedoch nur fest.

Berlin, im December 1857.

K. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei.
(R. Decker.)

[17909.] Bei uns erschienen soeben, konnten aber wegen geringer Auflage nur in sehr beschränkter Anzahl pro nov. versandt werden:

Erzählungen für Kinder.

Von

Charlotte von Walterstorff.

Br. 8. In Umschlag geb. * 1^{fl} 10 Ng^l.

Zur

Geschichte der Preßgesetze

in den

Herzogthümern Schleswig und**Holstein**

und

deren neuesten Gestaltung in Vestrem. Geschrieben im October 1857.

2 Bog. Gef. * 3 Ng^l.

Der Vorrath dieser Broschüre ist nahezu erschöpft; wir können sie deshalb nur noch fest liefern. Die Kinderschrift steht in mässiger Anzahl à Cond. zu Dienst.

Hamburg, 5. Decbr. 1857.

Verthes-Besser & Mauke.

[17910.] Zu Weihnachtsgeschenken.

Die 12. Auflage:

Wösfelt's Weltgeschichte.
3 Bände.

Soeben kommt zur Versendung:
Lehrbuch der Weltgeschichte für Töchter-
schulen und zum Privatunterricht heran-
wachsender Mädchen. Von Friedrich Wösfelt. 12. verb. und vermehrte Auflage.
Mit 6 Stahlstichen. 3 Bände. gr. 8.
1858. 3 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Diese nöthig gewordene neue Auflage em-
pfehlen wir von neuem zur fortgesetzten besten
Verbreitung. Mit aller Sorgfalt ist der Text
von neuem durchgesehen, verbessert, wo es irgend
nöthig war, und fortgesetzt bis zu den neuesten
weltgeschichtlichen Ereignissen.

Es ist ein Buch, welches dem weiblichen
Geschlecht stets ein lehrreiches und zugleich ein
anziehendes war, und dem es daher vom ersten
Erscheinen ab eine besondere Vorliebe zuwandte.

Der Verkaufspreis ist sehr billig gestellt
und bei vollen 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt gewähren wir
noch auf 10 Exemplare, in einer Jahresrech-
nung genommen, 1 Frei-Exemplar.

Über von heute ab bis zum 31.
März 1858 gewähren wir auf 6 Exemplare
1 Frei-Exemplar, wenn der Betrag in der
Jub.-Messe 1858 voll und ohne Uebertrag
bezahlt wird.

Bei allen Bestellungen, die später
eingehen, sodas wir sie erst nach dem
31. März 1858 expediren können, findet
nur bei 10 Exemplaren 1 Frei-Exemplar
statt.

Breslau, 1. December 1857.

Josef Wrag & Co.

[17911.] Soeben erschien:

Französische Grammatik

von

Dr. S. Nobolsky,

Oberlehrer an der Friedrich-Wilhelmschule in
Stettin.

Geb. 20 Sgr.

Da ich dies Buch in diesem Jahre nicht
mehr zur Versendung bringe, so bitte ich Hand-
lungen, welche es zu haben wünschen, gest. zu
verlangen.

Berlin, 4. Decbr. 1857.

Th. Ehr. Fr. Enslin.

[17912.] Neue Classiker-Ausgabe

von

Pulwer's sämtlichen Romanen

in wöchentlichen Lieferungen

zu 3 Sgr ord.

Die 1. Lieferung („Nacht und Morgen,“
übers. von Gust. Pfizer. 1. Heft) ist soeben an
die unsere Nova empfangenden Handlungen auf
neue Rechnung abgegangen. Von Lieferung
1—3 stehen auf Verlangen mäßige Partien
à Cond. zu Dienst, soweit es die Vorräthe ge-
statten. Gegen baar 10/11.

Stuttgart, 28. Novbr. 1857.

J. B. Metzler'sche Buchh.

Firmin Didot Frères, Fils & Co.

[17913.] Nur fest:

Les

Chefs d'oeuvre

de

L'Art chrétien

par

M. J. G. D. Armengaud.

Magnifique volume in 4, splendidement relié,
tiré sur papier Bristol, orné de 156 admi-
rables gravures sur acier, sur cuivre et sur
bois, exécutées par l'élite des artistes fran-
çais et étrangers.

Preis 21 $\frac{1}{2}$ Ngr ord., 14 $\frac{1}{2}$ netto.

Die Meisterwerke christlicher Kunst, die in
allen Theilen der Welt zerstreut sind, in einen
Rahmen zu fassen, besondere Schönheiten, welche
sie auszeichnen, anzudeuten, hervorragende Züge
aus dem Leben der Künstler, denen sie angehören,
zu schildern, war der Zweck, den der Verfasser bei
Bearbeitung seines Werkes verfolgt.

Rome.

Par

M. J. G. D. Armengaud.

Ouvrage enrichi de plus de 450 gravures
sur acier, sur cuivre et sur bois, exécutées
par l'élite des artistes français et étrangers.

Splendidement relié et doré sur tranche.

Preis 30 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ netto.

Eine vollständige Beschreibung Roms und
seiner antiken und modernen Kunstschätze.

NB. Wir zeigen dem Publicum an, das
beide Bände, zugleich bezogen, zu 40 $\frac{1}{2}$ gelie-
fert werden. Damit Sie den Anforderungen
desselben event. gerecht werden können, exp-
diren wir Ihnen feste Bestellungen auf
beide Bände zugleich genommen zu
30 $\frac{1}{2}$ netto.

Im Uebrigen gelten die vorgemerkten Preise.

Indem wir Ihnen diese Prachtwerke zu
bevorstehendem Feste bestens empfehlen, zeichnen
wir

Paris, 1. December 1857.

Hochachtungsvoll

**Firmin Didot Frères,
Fils & Co.**

[17914.] Beim Erscheinen der December-Nr.
der Monatschrift:

Das Elternhaus und die Kleinkinderschule.

Blätter für die Erziehung der Kinder in
den ersten Lebensjahren für Vorstände an
Kleinkinderschulen und Krippen, für El-
tern, Erzieher, Erzieherinnen und über-
haupt für alle Kinderfreunde, im Verein
mit Fachmännern und unter Mitwirkung
von Frauen herausgegeben von Dr. J.
Fölsing. Alle Monate eine Nummer von
1 $\frac{1}{2}$ Bogen, pr. Jahrgang von 12 Nrn.
1 $\frac{1}{2}$ Ngr ord., 1 $\frac{1}{2}$ Ngr netto.

werde ich eine Anzahl Expl. des ganzen Jahr-
gangs elegant broschiren lassen, und empfehle
dieselben zur geeigneten Verwendung, namentlich
auch als

Festgeschenke für Eltern und Erzieher.

Leipzig, im Novbr. 1857.

Gustav Mayer.

[17915.] Weihnachtsliteratur.

Soeben empfang ich aus Paris:

Les

Symphonies

de l'Hiver.

Par

MM. Jules Janin et Gavarni.

1 Vol. gr. in-8., illustré de 15 magnifiques
dessins gravés sur acier.

Broché 16 Fr. — Rel. toile mosaïque 22 Fr.
50 Cent.

Diese neue gemeinschaftliche Schöpfung
des Dichters Janin und des Malers Gavarni
ist ein Seitenstück zu den im vorigen Jahre
erschienenen und mit so vielem Beifall auf-
genommenen „Petits Bonheurs de la vie“.
Das Buch wird den schönsten Schmuck eines
jeden Weihnachtstisches bilden und bei dem
augenblicklichen Mangel ähnlicher neuer Er-
scheinungen besonders willkommen sein. Die
bereits darauf erhaltenen festen Aufträge sind
expedit und sehe ich weiteren dergleichen
umgehend entgegen.

Von englischen Luxuswerken erschien
soeben noch und halte ich vorrätzig:

The Bridal Souvenir, containing the choi-
cest Thoughts of the best Authors in Prose
and Verse on Bridal Joys and Wedded Life.
Richly illuminated in Gold and Colours.
London. 1 Vol. 4. 21 s.

The Shipwreck. A Poem by William Fal-
coner. Illustrated by Birket Foster. Edin-
burgh. 1 Vol. 4. 12 s. 6 d.

Bei dieser Gelegenheit empfehle ich wie-
derholt mein reiches Lager französischer und
englischer Luxuswerke und Jugendschriften.
Meine Vorräthe ergänzen sich fortwährend
durch das Neueste und Beste, was die aus-
ländische Presse nach dieser Richtung her-
vorbringt, und finden alle Aufträge die auf-
merksamste und prompteste Erledigung.

Leipzig, 3. December 1857.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium.

[17916.] Zu verlangen bitte ich, wo noch Aussicht
auf Absatz ist:

Böcker's Lehrbuch der gerichtlichen Medi-
cin. Cart. 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

— die Vergiftungen in forensischer und kli-
nischer Beziehung. Brosch. 1 $\frac{1}{2}$.

Jacobi, das Berg-, Hütten u. Gewerbewesen
des Reg.-Bezirktes Arnberg. Geh. 2 $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$.

Davidis, Henr., Gartenbuch. 3. Aufl. Cart.
 $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$.

Bei der mäßigen Auflage konnte ich leider
die à Cond. verlangten Ex. nur ausnahms-
weise expediren, bin aber jetzt bereit, soweit der
Vorrath reicht, à Cond. zu liefern.

Sferlohn, 30. November 1857.

J. Bädeler.

[17917.] In unserm Verlage sind soeben erschienen und als neu versandt worden:

Leben
Lieder und Liederpfege
der
Augusta Maria
Markgräfin von Baden-Durlach.
Nebst 90 Kernliedern der evangelischen Kirche.

Von
Carl Dreher,
Lehrer an der ersten städtischen Schule zu Carlstraße.
16 Bogen. 8. Brosch. Preis 17½ Sg.
Leben und Lieder einer frommen Fürstin, die sich durch besondere Pflege des evangelischen Liederwesens ihres Landes um die Kirche sehr verdient gemacht hat. Angefügt sind dem Buche 90 Kernlieder der evangelischen Kirche; sonach ein Werkchen, das in allen evangelischen Landen für Kirche, Schule und Haus von besonderem Interesse ist.

Dr. J. C. Beck,
ordentlicher Professor der Theologie in Tübingen,
und
seine Stellung zur Kirche,
insonderheit zu derjenigen seines
Bekenntnisses.

Nro. I.
Aus Veranlassung von dessen jüngster
Reformationspredigt
beleuchtet

von
Dr. Friedrich Liebetrut,
lutherisch-evangelischem Pfarrer zu Wittbriegen, Diözese
Treuensbriegen, in der Mark Brandenburg.
4 Bogen. gr. 8. Broschirt. Preis 10 Sg.
Berlin, im November 1857.
Gustav Schlawik.
Verlagsbuchhdlg.

[17918.] Als Festgeschenk empfohlen:
Deutschland.

Galerie pittoresker Ansichten.
I. und II. Band mit je 60 Stahlst. à 3 1/2.
Die Fortsetzung in Lieferungen à 6 Ngr
und in Drittelbänden à 1 1/2 erscheint regel-
mässig. Prospective, Subscr.-Listen u. Sammler-
Apparate stehen zu gefälliger Verwendung
fortwährend zu Diensten.
C. A. Haendel in Leipzig.

[17919.] In unterzeichneter Buchhandlung ist
soeben erschienen:

Schleßisches Liederalbum für 1858, enthal-
tend 6 preisgekrönte Gesänge m. Begl.
d. Pfte.
Preis mit Portrait von J. J. Schnabel.
1 1/2 ord.
Preis ohne dasselbe. 25 Sg ord.
Bezugsbedingungen: à Cond. und fest
mit 25%, baar von heute an mit 50%.
Um die Herren Sortimenter für das Werk
zu interessieren, gewähre ich gegen baar den er-
höhten Rabatt.
Bunzlau, den 7. Decbr. 1857.
Appun's Buchhandlung.

[17920.] Die in unserem Verlage erschienene
**Allgemeine Schwurgerichtszeitung für
Deutschland und die Schweiz**

erscheint von 1858 ab in einem Umschlag zu dem
bisherigen Preise von 4 1/2 pro Jahrgang und
hört eine billigere Ausgabe auf Belin für
Staatsanwälte ganz auf.

Es erscheint also von da ab nur eine
Ausgabe zu obigem Preise.
Den Umschlag empfehlen zu Inseraten, die
mit 2 Ngr für die gesp. Petitzeile berechnen.
Soburg im Decbr. 1857.

Achtungsvoll
**Das Verlagsbureau der Allgem.
Schwurgerichtszeitung.**
(E. Riemann jun.)

[17921.] Zur Vermeidung unnötiger Kosten
und Aufenthaltes ersuche ich die norddeutschen
Handlungen, den

**Ausführlichen Plan
der Stadt Mainz**
mit Bezeichnung sämtlicher Verwüstungen,
welche die Pulverexplosion vom 18. Novbr.
1857 angerichtet und der Abbildung des er-
plodirten Thurmes.

Folio; schwarz mit Farbendruck. Preis 10 Ngr
oder 36 Kr.

Gegen baar mit 1/3 und 9/8 Exemplare.
gest. von Leipzig zu verlangen, wo hinreichender
Vorrath liegt.

Mainz, 2. Decbr. 1857.
Victor v. Zabern.

[17922.] **Musikalien.**
Im Verlag von **Wilhelm Schmid** in Nürn-
berg erschienen:

Hamm, J. Val., Soldatenleben, Marsch f. Pfte.
à 5 Ngr ord.
— Marsch über ein Thüring. Volkslied:
„Ach wie ist's möglich dann“. à 5 Ngr ord.
— Der letzte Versuch. Galopp f. Pfte.
à 5 Ngr ord.
Nur fest oder baar mit 50%.

[17923.] In dem **Mathieu'schen** Verlage
in Gdln ist erschienen und an alle Handlungen,
die Nova annehmen, versandt:

Mathieu, J. P., Schilderung der Pulver-
explosion zu Mainz am 18. November
1857 und die Verpflichtung Deutschlands
diesem Unglücke gegenüber. Drb. 3 Sg,
netto 2 Sg. In Partien baar: mit 40%
im Duzend, im Hundert und Halbhun-
dert mit 50%.

[17924.] **Preis-Ermäßigung.**
Eingetretener Concurrenz halber sehen wir
uns veranlaßt, die bei uns erschienenen
Deutschlands Dichterinnen, in chronologischer
Folge, herausgegeben von Abraham Wos.
33 Bogen. 8. Elegant geh.
soweit der geringe Vorrath reicht, im Preise
zu ermäßigen.

Wir offeriren Exemplare à 10 Sg baar
und auf 10 eins frei. Bitten zu verlangen.
Düsseldorf, im Nov. 1857.
Schulbuchhandlung.
Aug. Bollmann.

[17925.] **Preisherabsetzung.**
Das vor einigen Jahren in meinem Ver-
lage erschienene Kunstblatt (Lithographie):
Versammlung

der
**Hochw. Bischöfe der Oberrheinischen
Kirchenprovinz.**

Nach einem Gemälde v. Heuss, lithographirt
v. V. Schertle.

habe, um allgemeinen Wünschen zu entspre-
chen, von heute an von 5 fl. 15 kr. oder 3 1/2
auf nur

3 fl. 30 kr. oder 2 1/3
im Preise herabgesetzt.

Ich gewähre 33 1/3 % Rabatt und auf 12
ein Freiexemplar, expedire jedoch nur fest.

Thätige katholische Handlungen, beson-
ders in Baden, Kurhessen, Hessen, Nassau,
Sigmaringen und Württemberg dürften beson-
ders jetzt, bei Herannahen der Festzeit einen
grossen Absatz erzielen.

Mainz, den 26. November 1857.
Franz Kirchheim.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[17926.] Bei **Friedrich Hofmeister** in Leip-
zig erscheint Anfang Januar 1858:

Verzeichniss
sämtlicher im Jahre 1857
in Deutschland und den angrenzenden
Ländern
gedruckten Musikalien,
auch musik. Schriften und Abbildungen mit
Anzeige der Verleger und Preise.

In systematischer Ordnung.
8. Geh. Preis 20—25 Ngr.

**Musikalisch-literarischer
Monatsbericht**
neuer Musikalien, musikalischer Schriften und
Abbildungen
für das Jahr 1858.

8. 12 Nrn. Preis 15 Ngr.
Diejenigen geehrten Handlungen, welche
noch nicht bestellten, wollen sich des im Raumburg-
schen Wahlzettel abgedruckten Verlang-
zettels bedienen.

[17927.] In 8—10 Tagen wird ausgegeben:
**Eisenbahn-, Post- und Dampfschiff-
Cours-Buch.**

Amtliche Ausgabe. No. 7. 1857.
Geh. m. Karte 12 1/2 Sg ord., 9 1/2 Sg baar.
(Freiexempl. 21/20.)

Wir bitten zu bestellen.
Berlin, 5. December 1857.
K. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei.
(R. Decker.)

[17928.] In unserem Verlage wird demnächst erscheinen:

Liedersegen

für
unsere Kinder
in der Heimath und in der Fremde
mit Singweisen.
Herausgegeben

von
Gerhard Stip,

Herausgeber des „Unverfälschten Liedersegen“.
Ge. St. Matth. 18, 10.
23 Bogen. 8. Brosch. Preis 20 Sg.

Ein Gesangbuch für Schule und Haus mit kirchlich recipirten Liedern und Singweisen, in welchem auch die sogenannten 80 Regulativ-Lieder Aufnahme gefunden haben. Angehängt sind dem Buche: Die 3 Haupt-Symbole, die Augsburgische Confession und der kleine Katechismus.

Berlin, im December 1857.

Gustav Schlawitz
Verlagsbuchhdlg.

[17929.] Ende December erscheint und wird in neue Rechnung versandt:

Etwas zum Lachen

von

Friedrich Lennig.

(Gedichte in pfälzer u. hochdeutscher Mundart.)

Fünfte,

mit dem Nachlasse und der Biographie des Verfassers versehene Auflage.
gr. 8. Geheftet. 1 fl. 12 kr. oder 20 Sg.

25 % Rab. und auf 12 ein Freierpl.

Der Inhalt dieser wahrhaft humoristischen Volkspoesien, die unwillkürlich an Hebel's allemanische Gedichte erinnern, ist folgender: Zur Erinnerung an den Verfasser. Zur Verständigung. Erste Abtheilung. Gedichte in Pfälzer Mundart. I. Glossen eines Bauern über Gutenbergs Monument. II. Der Perückenmacher und der Bauer. III. Jerjels Geburt. IV. Die Standeswahl. V. Jerjels Studien. VI. Jerjel als Hanswurst. VII. Jerjels Rückkehr und Anstellung. VIII. Der Bauer nach der Kur von Wiesbaden. IX. Die Kinderzucht. X. Der Bauer und der Geldmäkler. XI. Der Gang auf den Markt. XII. Die Rückkehr vom Markt. XIII. Das Mühlrad. Zweite Abtheilung. XIV. Der Theateraufführer. XV. Der Zopfträger und der Tituskopf. XVI. Der Zopfträger, der Tituskopf und der Stagskopf. XVII. Der Schnupfer. XVIII. Der Doctor und seine Frau. XIX. Bacchus. XX. Erwidrerung der Rheinheffen auf eine von den Rheingauern ergangene Herausforderung. XXI. Die Predigt. XXII. Die dreifache Wahl. XXIII. Der entlarvte Franziskaner. XXIV. Der Hochheimer Markt. XXV. Zur Feier des Stiftungsfestes der rheinisch-naturforschenden Gesellschaft zu Mainz.

Dem Werkchen ist ein Verzeichniß der minder verständlichen Idiotismen beigegeben.

Handlungen, welche sich Absatz von diesem Buche versprechen, wollen gefälligst verlangen.

Mainz, 30. November 1857.

Franz Kirchheim.

[17930.] Im Laufe dieses Monats bringe ich noch zur Versendung:

Die Heimath im Vaterhause.

Von

Luise Ernesti,

Berf. von „Eine Partie nach den Externsteinen etc.“
4 Bde. 8. Geh. 1858. 5 fl. 10 Ngr ord., 3 fl. 22 Ngr netto.

Subscr.-Pr. 2 fl. 20 Ngr baar.

Die

Ritter der Industrie.

Ein anonymer Roman
in sechs Bänden.

8. Geh. 1858. 6 fl. ord., 4 fl. netto.

Subscr.-Pr. 3 fl. baar.

Der Irre von St. James.

Aus dem Reisetagebuche eines Arztes.

Von

Philipp Galen.

4 Bde. 8. Geh. IV. Aufl. 1858. 4 fl. ord., 2 fl. 20 Ngr netto.

Subscr.-Pr. 2 fl. baar.

Zur Versendung kam bereits:

Der Inselkönig.

Ein Roman in 5 Bänden.

Von

Philipp Galen.

III. Aufl. 8. Geh. 1858. 3 fl. 18 Ngr ord., 2 fl. 20 Ngr netto.

Subscr.-Pr. 2 fl. baar.

Um auch entfernteren Handlungen noch Gelegenheit zu geben, obige Romane zu den Subscriptionspreisen zu beziehen, lasse ich dieselben bis Ende dieses Monats gelten. Vom 1. Januar ab tritt aber ein erhöhter Baarpreis ein.
Leipzig, den 5. December 1857.

Chr. E. Kollmann.

Angebotene Bücher u. s. w.

[17931.] **Vortheilhaftes Anerbieten.**

J. B. Levy in Bockenheim erläßt:

Allioli, Handbuch der biblischen Alterthumskunde. 2 Bde. m. 3 Karten. 1 fl. 20 Ngr.

Ariosto, L., rasender Roland. 3 Bde. m. Stahlst. 20 Ngr.

Auffenberg's Theater. 21 Bde. 1 fl. 10 Ngr.

Baader, altdeutscher Bilderaal. Mit 24 Kpfen. 22 1/2 Ngr.

Barthel, die deutsche National-Literatur der Neuzeit. 1 fl.

Becker's Weltgeschichte. 7. Aufl. 14 Bde. 6 fl.

Behlen, Real- und Verbal-Lexicon der Forst- und Jagdkunde. 7 Bde. 3 fl. 15 Ngr.

Blumauer's Werke. 3 Theile mit Portr. 22 1/2 Ngr.

Bulwer's Werke. 111 Bde. 3 fl. 5 Ngr.

Boileau, Oeuvres. 2 Vols. (Paris). 6 Ngr.

Breviarium romanum. 4 Vols. 12. Mecheln. 4 fl.

Cervantes, Novellen. 4 Bde. m. viel. Illustr. 20 Ngr.

— El ingenioso hidalgo Don Quijote de la Mancha. (Paris.) 1 fl. 15 Ngr.

— Dasselbe deutsch. Pracht-Ausgabe m. Holzschn. 2 Bde. 1 fl. 28 Ngr.

Corneille, P., Chefs-d'oeuvre. 6 Vols. 18 Ngr.

Cours complet d'histoire naturelle médicale et pharmaceutique. 2 Bde. u. 1 Bd. Atlas. Lex.-8. 8 fl.

Dante's göttliche Komödie, übers. von Gussak. 18 Ngr.

Döring, Weihnachtsbüchlein. Dichtungen und Legenden zum Christfeste. Eleg. geb. Miniat.-Ausg. 10 Ngr.

Eutropius, Breviar. histor. romanae. 7 Ngr.

Familien-Shakespeare, herausg. von Wolff. 22 1/2 Ngr.

Florian, Fables. (Paris.) 3 Ngr.

Francke, das Leben Jesu. Mit 12 Stahlst. 1 fl. 25 Ngr.

Foe, der vollständige Robinson Crusoe. 2 Thle. m. 1 Karte. 11 Ngr.

— Aventures de Robinson Crusoe. 2 Vols. (Paris.) 6 Ngr.

Garzetti, römische Geschichte, mit Einleit. v. Prof. Höfler. 15 Ngr.

Goldsmith, the vicar of Wakefield, herausg. von Wagner. 4 Ngr.

Grünmeyer's kathol. Gebetbuch. Ausg. Nr. III. m. 8 Bild. in Farbendruck. Geb. 12 Ngr.

Dasselbe. Ausgabe Nr. V. Geb. 10 Ngr.

Gubitz, Jahrbuch des Unterhaltenden und Schönen. 5 Bde. m. viel. Holzschnitten. 10 Ngr.

Guzkow's Werke. 12 Bde. 4 fl.

— vergangene Tage. (13. Bd.) 12 Ngr.

Hartmann, der Krieg um den Wald. 12 Ngr.

Hauff's sämtliche Werke. 5 Bde. 1 fl. 15 Ngr.

Hefekiel und Förster, Fabelbuch m. 24 Bildern. 9 Ngr.

Hoffmann, humoristische Studien. 10 Ngr.

Hartmann, encyclopädisches Handbuch des Maschinen- und Fabrikwesens. 2 Abthl. in 4 Bdn. m. viel. lithogr. Abbild. 4. 2 fl. 10 Ngr.

Jugend-Bibliothek deutscher Classiker, herausg. von Drelli. 21 Bde. 5 fl.

Jung-Stilling's Werke. 12 Bde. 1 fl. 25 Ngr.

Kalisch, Schrapnells, humoristische Bilder aus dem Leben. 12 Ngr.

— poetische Erzählungen. 12 Ngr.

Kaltschmidt, Wörterbuch der englisch-deutsch- und deutsch-englischen Sprache. 2 Thle. Hlbfrzbd. 1 fl. 18 Ngr.

Kock, P. de, humorist. Romane. 101 Bde. 3 fl.

3 fl.

- König, eine Fahrt nach Ostende. 12 $\frac{1}{2}$ Ngf.
 — Denkwürdigkeiten des Generals Eise-
 meyer. 12 $\frac{1}{2}$ Ngf.
 — Stationen. 12 $\frac{1}{2}$ Ngf.
 Kruse's Atlas und Tabellen zur Uebersicht
 der Geschichte. Fol. 4 $\frac{1}{2}$ 20 Ngf.
 Lafontaine, Fables. 2 Vols. (Paris.) 8 Ngf.
 Lardner und Kater, Mechanik. Mit 224
 lith. Figuren geb. 15 Ngf.
 Lamennais, Grundriß einer Philosophie. 3
 Bde. 1 $\frac{1}{2}$ 5 Ngf.
 Landwirth, der, des 19. Jahrhunderts, diri-
 girt von Virio. 50 Bdch. mit 2500 Ab-
 bild. 3 $\frac{1}{2}$.
 Langbein's sämtliche Werke. 16 Bde. mit
 Stahlst. 4 $\frac{1}{2}$.
 — prosaische Schriften. 12 Bde. m. Stahlst.
 3 $\frac{1}{2}$.
 Laube's Reisenovellen. 9 Bde. 28 Ngf.
 Laun's Schriften, durchgesehen von Tieck.
 6 Bde. 25 Ngf.
 Lermontoff, Petchorin oder ein Duell im
 Kaukasus. 10 Ngf.
 Le Sage, Histoire de Gil-Blas de Sant. 6 Vols.
 Paris. 15 Ngf.
 Dasselbe deutsch, Pracht-Ausg. mit viel
 Holzschn. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngf.
 Dasselbe, Miniatur-Ausg. Mit Holzschn.
 2 Bde. 16 Ngf.
 Lesage, hinkender Teufel. Pracht-Ausg.
 25 Ngf.
 De Maistre, die Abende von St. Petersburg,
 oder Gespräche über das Walten der Vor-
 sehung in zeitlichen Dingen. 2 Bde. 1 $\frac{1}{2}$
 10 Ngf.
 Meigen, Beschreibung europäischer Schmet-
 terlinge. Mit Abbild. auf 125 Steinta-
 feln. 3 Bde. 4. 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ngf.
 Molière, Oeuvres. 10 Vols. Paris. 1 $\frac{1}{2}$.
 Montesquieu, Oeuvres complètes, précédées
 de son éloge par d'Alembert. Paris. Lex.
 8. 4 $\frac{1}{2}$.
 Müller, Otto, die Mediatistirten. 2 Bde.
 20 Ngf.
 Naturgeschichte, populäre, der drei Reiche,
 von Beudant, Milne Edwards &c. &c.
 8 Bde. m. circa 1000 Abbild. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngf.
 Noth, populäre Mythologie. 10 Thle. m.
 viel Abbild. 28 Ngf.
 Normand, vergleichende Darstellung der ar-
 chitectonischen Ordnungen. Fortgesetzte
 Ausgabe von Jacobi u. Nauch. Mit viel
 Kpfrn. Fol. 6 $\frac{1}{2}$.
 Norvins, Geschichte Napoleons. 5 Bde. 1 $\frac{1}{2}$.
 Deser, Weibgeschenk für Frauen und Jung-
 frauen. Mit 1 Titelpfr. geb. 7 $\frac{1}{2}$ Ngf.
 Oppenheim, System des Völkerrechts.
 10 Ngf.
 Orrit, Dictionnaire de poche français-espag-
 nol. 18 Ngf.
 Penelope, Taschenbuch für 1845/8 heraus-
 geg. von Hell. 4 Bde. geb. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngf.
 Paulding, des Holländers Heerd. 2 Bde.
 4 Ngf.
 — Wohltauf nach Westen. 2 Bde. 4 Ngf.
 Reinhold, das Dämmerungstündchen. Mit
 6 color. Kpfrn. 12 Ngf.
 Riehl, die Geschichte von Eisele und Weisele.
 12 $\frac{1}{2}$ Ngf.
 Rollet, Wanderbuch eines Wiener Poeten.
 10 Ngf.
 Rotteck's Weltgeschichte. 5 Bde. m. Portr.
 1 $\frac{1}{2}$.
 Racine, sept tragédies. 6 Ngf.
 Reichenbach, Volksnaturgeschichte des Thier-
 reichs. 4 Abthl. mit viel. color. Abbild.
 4. 6 $\frac{1}{2}$.
 Schiller's Werke. 12 Bde. in 6 Hftwdbde.
 geb. 4 $\frac{1}{2}$.
 Supplement zu Schiller's Abfall der Nieder-
 lande von Duller. 3 Bde. 11 Ngf.
 Schillerlieder, gesammelt von Ortlepp.
 12 Ngf.
 Schoppe, Amal., Aurora. Erzählungen und
 Märchen. Mit 6 Stahlst. 10 Ngf.
 — Christgabe. Mit 6 Stahlst. 10 Ngf.
 Schopenhauer, Joh., Erzählungen. 8 Bde.
 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngf.
 — Novellen. 2 Bde. 10 Ngf.
 Sévigné, Lettres à sa fille et à ses amies. 11
 Vols. 2 $\frac{1}{2}$ 25 Ngf.
 Shakespeare's Werke, übers. von Ortlepp.
 16 Bde. Mit Stahlst. 1 $\frac{1}{2}$ 28 Ngf.
 Strahlheim, allgemeine Geschichte der letzten
 50 Jahre. 4 Bde. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngf.
 Sue, Martin der Findling. 10 Thle. 15 Ngf.
 Sugenheim, Geschichte der Jesuiten. 2 Bde.
 25 Ngf.
 Tag, der heilige, des Christen. Mit Stahlst.
 und Prachttitel. 4 Ngf.
 Tausend und eine Nacht, übers. von Weil.
 Pracht-Ausg. mit herrlichen Holzschn. 4
 Bde. Lex.-8. 3 $\frac{1}{2}$ 25 Ngf.
 Dasselbe, Miniatur-Ausgabe, mit Holzschn.
 4 Bde. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngf.
 Tegner, Frithjofsage, übers. von Berger.
 Eleg. geb. Min.-Ausgabe. 13 Ngf.
 Beneden, das südliche Frankreich. 2 Bde.
 22 $\frac{1}{2}$ Ngf.
 Volksconversationslexicon. 18 Bde. 1 $\frac{1}{2}$
 6 Ngf.
 Wangenheim, Johann Ziska. 3 Bde. 15 Ngf.
 — Perle von Zion. 2 Bde. 10 Ngf.
 Wappenatmanach der Souveraine Europa's.
 Prachtvoll colorirt. 4. 6 $\frac{1}{2}$.
 Dasselbe schwarz. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngf.
 Weber, Demokritos. 12 Bde. 2 $\frac{1}{2}$ 24 Ngf.
 Dasselbe, neue Ausgabe. 12 Bde. 3 $\frac{1}{2}$
 5 Ngf.
 Zimmermann, Geschichte der Hohenstaufen.
 2 Bde. mit 6 Stahlst. 22 $\frac{1}{2}$ Ngf.
 Gebundene Exemplare obiger Werke halte
 ich stets vorräthig und berechne in 8. den
- Halbfranzband, Federschnitt, Marmorpapier
 und hübscher Rückenvergoldung à 7 $\frac{1}{2}$ Ngf.
 Halbleinwandband, Federschnitt, Mar-
 morpapier und hübscher Rückenvergoldung à
 5 Ngf per Band.
 Größeres Format verhältnißmäßig höher.
- [17932.] **Herm. Fritsche** in Leipzig offerirt:
 48 Werkstätten. Schauplatz des bürgerlichen
 Gewerbleißes. Ein lehrreiches Lesebuch
 für Knaben. 2. Auflage. Mit 48 Abbild.
 Zürich 1853. Brosch. (Verkaufspreis
 21 Ngf) für 10 Ngf baar.
 6 Expl. für nur 1 $\frac{1}{2}$ baar.
- [17933.] **Carl Eißner** in Delitzsch offerirt:
 Nachstehende einzelne Original-Schriften
 Ulrich von Hutten's zusammen für 16 $\frac{1}{2}$
 baar:
 Etage an Herz. Friedr. zu Sachsen. 1520. —
 — Etage üb. d. luth. Brandt zu Menz. —
 Anzang, wie sich d. Röm. Bischof &c. gegen
 d. teutsch. Kaiser geh. hab. — Kurzer Ausz.
 wie bösslich die Ppste &c. — Viricus de Hut-
 ten ad Lutherum. 1520. — Invect. ad Alean-
 drum etc. — Phalarismus. 1517. — Cum
 Erasmo expositio. 1523. — Febris. In 4.
 m. den Holzschnitten etc. 1519.
 1 Duae epist. H. Stromeri Auerbachii etc. etc.
 4. Lips. 1520 (Lothar).
 1 Epistolae obs. viror. 12. Utop. s. a. —
 Idem. 2 Tomi. c. lig. 8. Francof. Brosch. —
 Burekhardt, Hulten, ad Pirckheimerum. 3 Prtes.
 c. f. 8. Wolf 1717, 1723.
 Jesuitica. — Critique du Jesuite secularisé.
 12. Col. 1683. Frzbd. 8 Sgf. — Le rappel
 des Jesuites en France. 12. Col. 1678. Prgbd.
 8 Sgf. — Deliberatio de compescendo perpetuo
 crudeli conatu Jesuitarum. 4. Fref. 1632.
 Prgbd. 10 Sgf. — Hartnaccii deductio contra
 periculosa molimina Jesuitarum. Lips. 1674.
 — Jarrigii, P., crimina et poenae Jesuitarum.
 12. Lugd. B. 1665. Prgbd. 1 $\frac{1}{2}$. — Heil-
 brunner's Jesuider-Spiegel. Laug. 1601.
 M. Autogr. 1 $\frac{1}{2}$. — Rosa jesuitica. Prag
 1620. 10 Sgf. — Weidneri elixir Jesuiticum.
 2 Prtes. 12. Prgt. 1 $\frac{1}{2}$ u. A. — Die Jesuitica
 zusammen genommen 4 $\frac{1}{2}$ baar.
 Gebote auf Einzelnes werden später berück-
 sichtigt, und bitte darum.
- Zu Weihnachten.**
- [17934.] **G. W. Niemeyer** in Hamburg offer-
 rirt zu dem äußerst billigen Preis gegen baar:
 Rheinisches Taschenbuch 1855—56. Mit
 prachtvollen Stahlstichen nach den berühm-
 testen Meistern. Mit Goldschnitt elegant
 gebunden 25 Sgf und auf 10 = 1 Frei-
 exemplar.
 Dieses Taschenbuch hat von jeher in der
 Lesewelt eine günstige Aufnahme gefunden, da
 es nur Novellen und Poesien von den berühmte-
 sten Schriftstellern nebst prachtvollen Stahl-
 stichen enthält.

[17935.] G. S. Summi's Separat-Conto in Ansbach offerirt billig, um damit zu räumen:

Stiller's Evangelienpredigten. 4 Bde. (Ladenpreis 2 fl. 24 kr. — 1½ z^{fl}.)

Einzelne Exemplare à 36 kr. — 10 Ngr^{fl} baar.

7/6 do. für 3 fl. 36 kr. — 2 z^{fl} baar.

25 do. für 7 fl. — 4 z^{fl} baar.

Stiller's Epistelpredigten. 4 Bde. (Ladenpreis 2 fl. 24 kr. — 1½ z^{fl} ord.)

Zu denselben Bedingungen wie die Evangelienpredigten!

ferner:

Mayer's christliches Gebet- und Andachtsbuch. 2. Aufl. (Ladenpreis 1 fl. 12 kr. — 20 Ngr^{fl} ord.)

Einzelne Exemplare à 36 kr. — 10 Ngr^{fl} netto baar.

7/6 do. für 2 fl. 42 kr. — 1½ z^{fl} no. baar.

25 do. für 5 fl. 24 kr. — 3 z^{fl} no. baar.

Handlungen, welche für rationalistische Erbauungsbücher Absatz haben, können damit ein gutes Geschäft machen, da diese guten Bücher dem Publicum gegenüber im Preise nicht herabgesetzt werden.

[17936.] **Jugendchriften**

zu herabgesetzten Preisen.

Joseph Strauß in Bockenheim erläßt gegen netto baar franco Leipzig:

Reineke Fuchs mit Kupfern von Prof. Richter. Geb. (2 z^{fl}) zu 15 Ngr^{fl}.

Mieris, der Paukendoctor, die Brüder und der Exorcismusstreit, mit vielen Illustrationen. Brosch. (22½ Ngr^{fl}) 7½ Ngr^{fl}.

Derselbe. Eleg. geb. (Plattenvergold.) 10 Ngr^{fl}.

Fables de Lafontaine. Ed. illustrée. Mit bedrucktem Umschlag geb. 12 Ngr^{fl}.

Kletke, deutsche Fabeln des XVIII. und XIX. Jahrhunderts mit Stahlst. v. Specker. Eleg. geb. (1 z^{fl} 15 Ngr^{fl}) 15 Ngr^{fl}.

— Kinderlieder. Eleg. brosch. in Golddruck-Umschlag (12 Ngr^{fl}) 5 Ngr^{fl}.

Genger, der trojan. Krieg. Album für die Jugend mit 2 Kpfen. (20 Ngr^{fl}) 7½ Ngr^{fl}.

Zauberblüthen. Original-Märchen m. 4 Bildern v. Hofmann. Geb. (1 z^{fl} 5 Ngr^{fl}) 10 Ngr^{fl}.

40 Werkstätten von Handwerkern u. Künstlern m. 40 schön. Kpfen. 8. (1 z^{fl}) 10 Ngr^{fl}.

Rebau, kleiner deutscher Jugendfreund mit illum. Kpfen. 8. Geb. 15 Ngr^{fl}.

Görwitz, Buch der Märchen mit Titelpf. 8. Geb. (1 z^{fl} 15 Ngr^{fl}) 10 Ngr^{fl}.

Baader, altdeutscher Bilderfaal m. 24 Kpfen. Lex.-8. Geb. (2½ z^{fl}) 1 z^{fl}.

Willkomm, Sagen und Märchen. 2 Bde. mit Federzeichn. v. Osterwald. 8. Brosch. (1 z^{fl} 15 Ngr^{fl}) 10 Ngr^{fl}.

Dasselbe mit color. Bildern. Eleg. carton. 20 Ngr^{fl}.

Berst, Unterhalt. f. d. Jugend. 8. Brosch. 5 Ngr^{fl}.

Dasselbe mit Bildern u. eleg. geb. 10 Ngr^{fl}.

Selchow, Europa's Länder u. Völker. 3 Thle. in 2 Bdn. mit 32 illum. Kpfen. 8. Geb. (5 z^{fl}) 1 z^{fl} 15 Ngr^{fl}.

Lehnert, Eunomia. gr. 8. (1½ z^{fl}) 10 Ngr^{fl}.

Karl's Schicksale u. Abenteuer im Räuberwalde, eine Erzähl. für die Jugend mit 5 schön. color. Kpfen. (15 Ngr^{fl}) 5 Ngr^{fl}.

Die illustrierten Jahreszeiten. Erzähl. u. Märchen für die Jugend mit color. Kpfen. (15 Ngr^{fl}) 5 Ngr^{fl}.

Jngemann, drei Wochen vor Weihnachten u. d. Weihnachtsabend m. Stahlst. Eleg. carton. (15 Ngr^{fl}) 5 Ngr^{fl}.

☞ Auf 6 Exmpl. 1 Freierempl. oder bei einer Auswahl im Betrage von 5 z^{fl} noch 10 % Rabatt.

[17937.] Die Kuhlmen'sche Buchhdlg. in Liegnis offerirt äußerst billig:

Lafontaine, Contes et nouvelles en vers. 2 Vols. avec beaucoup de figures. Amsterdam 1767. Halbfrzbd. 3 z^{fl}.

Biblia u. s. w. verdeutscht d. Luther. Folio. Wittbg. 1535. Mit Holzschnitten. Holzbd. (5. Luft.) 1 z^{fl}.

Ergänzgn. u. Erläutergn. d. prß. Rechtsb. v. Gräff, Rönne u. And. 5 Thle. in 11 Bdn., nebst 4 Spplmtbden. u. chronolog. Register. 1838/46. Pppb. (39 z^{fl} 15 Sgr^{fl}) für 4 z^{fl}.

Glück, Erläutergn. d. Pandekt. 1.—37. Thl., nebst 3 Registerbden. 1790—1832. Pppb. (62 z^{fl}) für 14 z^{fl} 15 Sgr^{fl}.

Kampff, Jahrb. f. preuß. Gesetzgeb. 52 Bde., nebst Regist. üb. Bd. 1—26. u. Gräff's Repertor. u. Sachregist. 1835/40. (100 z^{fl}) für 4 z^{fl}.

Gesetzsammlg., preuß., 1810/53, nebst Registern. Pppb. (1851—53 br.) 9 z^{fl} 15 Sgr^{fl}.

— Dieselbe. 1810/13 u. 1815/52. Pppb. (1852 br.), nebst d. Sachregistern, d. Hauptregist. 1810/30 u. Kletke's Repertor. 1806—45. 8 z^{fl} 20 Sgr^{fl}.

Justiz-Ministerialblatt f. preuß. Gesetzgeb. 1839—52, nebst d. Sachregistern u. Hauptreg. üb. 1839—43. 1839—51 geb. 1852 br. 6 z^{fl}.

Kampff, Annalen d. prß. innern Staatsverwaltung. 23 Thle. in 46 Bdn. Nebst 2 Registerbden. 1817—39. Pppb. (82 z^{fl}) für 4 z^{fl} 20 Sgr^{fl}.

[17938.] F. A. Herbig in Berlin offerirt zu nachstehenden Preisen gegen baar:

1 Ammon, angeb. Krankheiten. 3 z^{fl}.

1 Busch-Moser, Handbuch der Geburtshilfe. 4 Bde. 2 z^{fl}.

1 Neumann, Krankheiten des Menschen. Eplt. 6 Bde. 5 z^{fl} 15 Ngr^{fl}.

1 Siebold, Abbildungen der Geburtshilfe. 3 z^{fl}.

1 Expl. obiger vier Artikel zusammengekommen für 10 z^{fl} baar.

[17939.] Die Kuhlmen'sche Buchhdlg. in Liegnis offerirt äußerst billig:

Thiers, Histoire de la révolut. franç. gr. Lex.-8. Tournay. Halbfrzbd. (3 z^{fl} 10 Sgr^{fl}) für 24 Ngr^{fl}.

Henellii Silesiographia renovata. 2 Vol. 4. 1704. Schwldr. 25 Sgr^{fl}.

Eureus, schles. General-Chronik. 2 Thle. in 1 Bd. Folio. 1585. 1 z^{fl}.

Schreber, die Säugethiere in Abbildgn. n. d. Natur, nebst Beschrbg. 1.—5. Thl. Mit 486 fein illum. Kpfrstn. 1775—93. (105 z^{fl}) für 11 z^{fl}.

Plinii Secundi historia mundi etc. cum Gelenii adnotat. Basil. 1535. Holzbd. Mit unterstr. Stellen u. Randbemerkgn. 1 z^{fl} 10 Sgr^{fl}.

Wieland's deutscher Merkur. 1773—1809. cplt. Halbfrzbd. (111 z^{fl}) für 11 z^{fl}.

Schröckh, Kirchengeschichte. 45 Thle. cplt. (67 z^{fl} 22½ Sgr^{fl}) für 6 z^{fl} 15 Sgr^{fl}.

[17940.] Eduard Fischhaber in Schw.-Hall offerirt äußerst billig gegen baar:

Winkelman's, Johannes, sämtl. Werke. 12 Bde. nebst Atlas, trefflich erhalten. 8 z^{fl}.

— Oken's Naturgeschichte. Eplt. mit allen Abbild. u. allen Supplementen. 12 z^{fl}.

— Hamann's, Joh. Grg., Schriften, herausg. v. J. Roth. 9 Bde. 1821—1843. statt 19 z^{fl} 8 z^{fl}.

— Cicero's Briefe, übers. v. Wieland. Dedications-Gr. v. Wieland auf gutem Papier mit Wieland's Handschrift. 6 z^{fl}.

— Ciceronis opera, ed. Orelli. Schrbppr. schöne ½ Franzbde. wie neu (statt 36 z^{fl} roh) 12 z^{fl}.

— Schubert, Reise in's Morgenland. 3 Bde. 2 z^{fl}.

— Joh. v. Müller's sämtl. Werke. 27 Bde. 1809—1819. Trefflich erhalten. (50 z^{fl} roh) 12 z^{fl}.

— Benj. Franklin's Schriften. 5 Bde. (8 z^{fl}) 2 z^{fl}.

— Spinoza, Opera, ed. Paulus. 2 Vol. (7 z^{fl}) 2 z^{fl}.

— Pfizer, Gedanken üb. Recht, Staat u. Kirche. 2 Bde. 1842. 2 z^{fl}.

— Mosheim, Kirchengeschichte. 6 Bde. 2 z^{fl}.

— Bengel, Gnomon, ed. Ill. 1773. 1½ z^{fl}.

— Molière, Oeuvres. 8 Vols. 1 z^{fl}.

— Eplert, Friedr. Wilhelm III. 4. Aufl. 5 Bde. 2 z^{fl}.

— Irving's Schriften. 74 Bdn. schön geb. (statt 9 z^{fl} roh) 3 z^{fl}.

— Scott's Werke. 150 Bdn. Franck'sche A. Geb. 5 z^{fl}.

— Dasselbe mit d. neuen Folge oder 174 Bdn. Geb. 6 z^{fl} 15 Sgr^{fl}.

— Hoffstadt, Gothisches ABC. Eplt. neu (vergriffen.) 8 z^{fl}.

*** Preisherabsetzung.**

[17941.] Fr. Voigt in Leipzig offerirt für 8 Ngr^{fl} baar:

Warren, S., aus dem Tagebuch eines Arztes. 20 Bändchen, in 5 Bände broschirt. 92 Bogen stark. Leipzig 1844, (D. Wigand's Verlag) statt 1½ z^{fl} für 8 Ngr^{fl} baar.

* 7/6 Exemplare für nur 1 z^{fl} 15 Ngr^{fl}.

[17965.] **Calvary & Co.** in Berlin suchen:
Dionys. Halic., ed. Reiske.
Justin., ed. Frotscher.
Buttmann's gr. Schulgr. Neueste Aufl.
Canstatt's Jahresber. 1854—56.
Müller's Arch. f. Anatom. 1854—56.
Comptes rendus 1850. 51.
Bandtke, de stud. juris Polon.
Schlegel, v. Böcking.
Zeller's Hermapion.
Moriz, Reisen e. Deutsch. in Ital. Bd. 3.
Kunstblatt v. Schorn. Eplt.
Sophocl. Antig., v. Erfurdt. 1806.
Shaksp., v. Schleg. u. Tieck. Bd. 9. 1832.

[17966.] **J. B. Levy** in Bockenheim sucht und bittet um Offerten:
1 Puchta, Pandekten.
1 Holzschuber, Casuistik.
1 Bayer, Vorträge üb. d. dtsh. gem. ordent. Civilprozess.
1 Seuffert's Archiv f. Entscheidungen d. ober. Gerichte in d. dtsh. Staaten.
1 Matthia, Controversenlexikon.
1 Sintenis, Erörterungen üb. verschied. Theorien d. Civilprozesses.
1 Puchta, über freiwillige Gerichtsbarkeit.
1 Schükler, Lehre von Injurien und Injurienklagen.
1 Heffter, Criminalrecht.
1 Aus den Geheimnissen eines Wiener Advokaten.
1 Im Erit.
1 Schrader, Stella.
1 Mühlbach, Aphra Behm.
1 — Tochter einer Kaiserin.
1 Graham-Ditto. Chemie. 2. Aufl. Ffg. 18—20.
3 Fresenius, qualitative Analysis. 1846. 1. Ffg.
1 Campe's Jugendschriften. 1831. 1. Bdchn. apart.

[17967.] **Carl Villaret** in Erfurt sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Weber, die Möncherei.
1 Hackländer, Reise in den Orient.
1 Ehrhard, Geschichte d. Wiederaufblühens d. wissenschaftl. Bildung in Deutschland. 3 Bde.
1 Möller, Loffius' Biographie. Gotha.
1 Schier, Erfurts Entstehung. Ein Gedicht.
1 v. Valentini, d. kleine Krieg. Berlin 1833.
1 Gellert's Werke. Aeltere Ausg.
1 Corpus juris, v. Schilling u. Sintenis.
1 Malchus, Finanzwissenschaft.

[17968.] Die **Stiller'sche** Hofbuchhdlg. (Dieser Ditto) in Schwerin sucht:
1 Blandow, Musci frondosi. Lfg. 2—6.
1 Linné, vollständiges Natur-System. 12. Aufl. v. Müller. Thl. 1. schwarz.
Vierundzwanzigster Jahrgang.

[17969.] **G. J. Manz** in Regensburg sucht:
Burgmaier, H., Images de Saints et Saintes issus de la famille de l'Empereur Maximilien I. Fol. Vienne 1799.
Barke, genealogical and heraldic history of the extinct and dormant Baronetcies of England. London 1844.
Codex Argenteus, ed. Uppstroem. Fol. Upsal. 1854.
Siebelhausen, Mansfeldsche Sagen. Eisleben 1850.
Diepenbrock, Gesch. d. Amtes Meppen. Münster 1838.
Tschudi, Chronicon Helveticum.
Histoire de l'ordre teutonique (par le Baron de Wal). Paris et Rheims 1784—90.
Grundmann, Versuch einer märkischen Adels-historie. Prenzlau 1744.
Hörschelmann, Sammlung zuverläss. Stamm- und Adelstafeln. Coburg 1774.
Krohn, deutsches Adelslexikon. Lübeck 1774.
Steinbrück, Karthäuserkloster Gottes Gnade. 1780.
Grumbke, Gesch. des ehem. Cisterzienser-Klosters St. Maria zu Bergen auf Rügen. Stralsund 1833.
Hübner, Verz. aller geneal. Bücher. Hamb. 1729.
Vossberg, Banderia Prutenorum. Berl. 1849.
Wagenfeil, asiatische Löwe. Altdorf 1704.
Rattkai, Memoria regum et banorum regnor. Dalmatiae, Croatiae etc. Vindob. 1772.
Frenberg, älteste Geschichte v. Tegernsee. München 1822.
Herrgott, Genealogia diplomat. gentis Habsburgicae. 5 Vol. Vien. 1737—72.
Meckel, Handbuch d. menschl. Anatomie. 4 Bde. Halle 1815.
Civiale, die Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane. 3 Bde. m. Kpfrn. Leipzig 1843.
Rof, L., Ed. Schaubert u. Ch. Hansen, die Akropolis v. Athen u. die neuesten Ausgrabungen.
Schmidt, russ. Grammatik.
— größeres russ. Wörterbuch.

[17970.] **Herm. Frishe** in Leipzig sucht:
1 Pabst, Rindviehzucht. (St., Cotta — nur gut erhalten). — 1 Wachsmuth, Weimar's Musenhof. — 1 Wachsmuth, Geschichte des deutschn. Bauernkriegs. — 1 Cramer, Leb. des Erasmus u. 3 Bände. M. Kpfrn. (Leipzig 1809). — 1 Die Insel Felsenburg. Alte Aufl. Eplt. — 1 Buchheim, Arzneimittellehre. — 1 Württembergische Summarien. Alte Ausg. Eplt. — 1 Meyer's Universum. 9. Bd. (neu in Umschlägen).

[17971.] **G. Niemann jun.** in Coburg sucht billigst:
1 Ungewitter, Erdbeschreibung.
1 Polko, musikal. Märchen.

[17972.] **G. Jespersen** in Husum sucht:
1 Illustriertes Familienbuch. Bd. 1—VII (nur gut erhalten).
1 Raumer, historisches Taschenbuch pro 1850—53.

[17973.] **G. Roeder** in Briezen sucht:
1 Löbe, Encyclopädie der gesammten Landwirthschaft. Eplt. — 1 Berliner Wohnungsanzeiger 1856 od. 1857. Billigst. — 1 Deutsche Classiker. Ffg. 1—15, 17—64, 66—167, 170—203, 206—219, 221. Cotta-Götschen. Brosch. und unaufgeschnitten. 1 do. 1—219.

[17974.] **Osiander** in Tübingen sucht:
Rau, National-Ökonomie. Eplt. oder einzelne Theile (d. Aufl. genau angeben). — Schirlich, Wetrch. z. N. Test. — Otto-Graham's Chemie. 2. Aufl. 1. Bd. 2. Hälfte. (pag. 401—715.) — Hollstein, Anatomie. 2. Aufl. — Froley, anat. Atlas. — Richter, innere Klinik. (L. Vof.) — Riehl's diverse Schriften. — Grimm, Weisthümer. 3 Bde. — Diez, Poesie d. Troubad. — Diez, Leben u. W. d. Troubad. — Kölliker, Gemebelehre. 2. Aufl. — Köllin's Strafrecht. 1. Bd. Tüb. 1856. — Hyrtl's Anatomie. 4. od. 5. Aufl. — Hyrtl's topogr. Anat. — Arndts, Pandekten.

[17975.] **Schmid's** Buchh. (H. Zander) in Quersurth sucht, wenn auch gebraucht:
1 Hackländer, Sclavenleben. II. Bd. ap.

[17976.] **Joh. Seiser** in Trient sucht billig antiquarisch:
Veith, Scriptura sacra contra incredulos propugnata. 5 Tomi. Mainz.

[17977.] **H. Lange's** Buchhdlg. in Lippstadt sucht billig und sieht Offerten entgegen:
1 Scheller's latein.-dtsh. u. dtsh.-latein. Wörterbuch. 7 Bde.

[17978.] Die **Kuhlmeysche** Buchh. in Biegnitz sucht billig:
1 Marmont, duc de Raguse, Mémoires.
1 Marbach, über mod. Literatur.
1 Normand u. Mauch, vergl. Darstellg. d. archit. Ordngn. d. Griechen.

[17979.] **H. Bechhold** in Frankf. a/M. sucht antiquarisch:
1 Meymann's Spezialkarten.
1 Ahrens, Cours de philosophie.
1 Lindemann, die Lehre v. Menschen oder die Anthropologie.
1 — übersichtliche Darstellung des Lebens u. der Wissenschaften Krause's.

[17980.] **K. Sohar** in Görz sucht u. bittet um Offerten:
1 Die neuesten Erfindungen v. Stammer. (Wien, Wallishausser.) 1857. Nr. 1—14.

[17981.] **J. S. Kober** in Prag sucht billig, womöglich broschirt und in größerer Anzahl: Album. Bibliothek deutscher Originalromane. Herausg. von Kober. Die Jahrg. 1846 bis 1850, 1852 und 1853; dann von 1854 die Bände 3 bis 5, 10 bis 17, und von 1855 die Bände 2, 3, 6 bis 12.

Auch einzelne Romane oder Bände aus diesen Jahrgängen sind willkommen.

[17982.] **Henry S. Cohen** in Bonn suchen: 1 Aristoteles, Ars poetica, ed. Hermann.

[17983.] Die **Joh. Haas'sche** Buchh. in Wetz sucht billig und bittet um vorherige Preisanzeige:

- 1 Dumas, Rubens. Deutsch.
- 1 — Mich. Angelo. Deutsch.
- 1 — die Holländerin. Deutsch.
- 1 Cooper, Streifereien durch die Schweiz, übers. v. Bärmann.

[17984.] **Herm. Hlacker** in Altona sucht: 1 Becker, Brückenbau. Mäcken. Fehlt.

[17985.] Die **Ch. W. Kreidel'sche** Buchh. (Jurany & Hensel) in Wiesbaden sucht:

- 1 Jäck, allgemeine Geschichte Bamberg's von 1007—1811.
- 1 Widder, Versuch einer geographischen Beschreibung der Pfalz. 4 Bde. Mannheim 1786—1788.
- 1 Schaum, Grafen- und Fürstenhaus Solms. 1828.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17986.] Wir bitten um gef. schleunigste Zurücksendung aller nicht abgesetzten Exemplare von

Niehl, die Pfälzer.
und werden die Beachtung dieser Bitte dankbar erkennen, da wir aus Mangel an Vorrath viele darauf eingehende feste Bestellungen nicht mehr ausführen können.

Stuttgart, den 30. Novbr. 1857.

J. G. Cotta'sche Buchhdlg.

[17987.] Recht freundlich ersuche ich Diejenigen, bei denen noch

Illustrirte Gartenzeitung. 4. Hft. unbenützt liegt, um dessen schleunigste Zurücksendung, damit ich in meinen Auslieferungen nicht gehindert bin.

Stuttgart. **G. Schweizerbart.**

[17988.] Von dem am 20/9. pr. novit. versandten

Ein Mutterwort. Worte einer Mutter an ihre Tochter. Nach der dritten Auflage aus dem Norwegischen übertragen von Julie Ruhkopf. Eleg. geb. m. Goldschn. 10 Ngr.

fehlen mir Exmpl. gänzlich.

Ich bitte Sie recht sehr, mir Expl., die ohne sichere Aussicht auf Absatz lagern, gefl. sofort zurückzusenden.

Rob. Frieze in Leipzig.

[17989.] Ohne Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare von:

Fallon, Anfangsgründe der Bodenkunde.

Jägerbrevier.

erbitte baldigst zurück.

G. Schönfeld's Buchh. (G. A. Werner)

in Dresden.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[17990.] Zum baldmöglichsten Antritt suchen wir für unser Verlags- und Commissions-Geschäft einen Volontär oder Lehrling. Bewerber wollen sich in directen Briefen an uns wenden. Brüssel, den 1. December 1857.

Aug. Schneé & Co.

Gesuchte Stellen.

[17991.] Ein durch schönste Zeugnisse empfohlener Gehilfe sucht eine passende Stelle, am liebsten als Buchhalter und Correspondent in einer größeren Verlags- oder Sortimentshandlung. Geneigte Offerten unter der Adresse W. i. W. nimmt die löbl. Rein'sche Buchhdlg. in Leipzig zur gef. Weiterbeförderung entgegen.

[17992.] Ein mit den besten Zeugnissen versehener Gehilfe, welcher seither hauptsächlich im Sortiment und Antiquariat, zuletzt in Leipzig, gearbeitet hat, sucht auf Neujahr eine Stelle. Er ist der französischen Sprache vollkommen mächtig, besitzt auch Kenntnisse des Englischen. Offerten mit Chiffre S. T. # 1. befördert die Exped. d. Bl.

[17993.] Ein junger Mann, welcher 15 Jahre ununterbrochen im Sortiment und Verlag thätig, die in Preussen vorgeschriebene Staatsprüfung bereits absolvirt und augenblicklich in einem Verlags- und Sortimentsgeschäfte die erste Stelle bekleidet, sucht, gestützt auf in jeder Beziehung gute Zeugnisse, sofort oder später unter bescheidenen Ansprüchen eine andere Stelle. Hauptsächlich würde sich solcher als Geschäftsführer eines kleinen Sortiments oder als Buchhalter und Correspondent einer grösseren Sortiments- oder Verlagshandlung eignen.

Geneigte Offerten sub F. K. # 6. befördert die Exped. d. Bl.

[17994.] Ein junger gut empfohlener militärfreier Mann, der augenblicklich eine Sortimentshandlung zur Zufriedenheit seines Principals selbstständig leitet, sucht in einer größeren Handlung ein anderweites Placement.

Gef. Offerten unter L. H. wird die Exped. d. Bl. weiter zu besorgen die Güte haben.

Bermischte Anzeigen.

[17995.] **Halle'sche** Bücher-Auction.

Die auf den 1. December angelegte Heydenreich'sche, Heineke'sche u. Schulze'sche Auction kann — der erst vor wenigen Tagen beendigten

November-Auction halber — nicht eher, als den 14. December ihren bestimmten Anfang nehmen.

Kataloge über diese in Naturwissensch. u. Medicin gleich wohlgepflegten Bibliotheken (erstere durch eine Reihe der vorzüglichsten naturhist. Prachtwerke, letztere durch eine reiche Sammlung alter med. Autoren besonders beachtungswerth) sind noch fortwährend durch den Unterzeichneten zu beziehen, der, auf eventuelle Wünsche, pr. Post franco umgehend expedirt.

Halle, 1. Decbr. 1857.

J. F. Bippert,

Königl. Auctions-Commissarius.

[17996.] In der Kürze wird bei mir über eine im Monat Januar n. J. zu haltende

Bücherauction,

Vorräthe meines antiquar. Lagers, worunter die Bibliotheken d. berühmten v. Knebel, Geh. Hofr. Reinhold u. A., betr., ein Katalog erscheinen; derselbe enthält folgende Abtheilungen: Theologie, Philosophie, Philologie, Pädagogik und Varia.

Ich versende fragl. Katalog nur auf Verlangen und bitte ergebenst, der versprechenden Réussite gemäss zu bestellen!

Mit Hochachtung ergeben

Jena.

Carl Doebereiner.

[17997.] **Münchener Kunst-Auction.**

Montag, den 4. Januar 1858

und folgende Tage wird die bedeutende Sammlung von Kupferstichen, Radirungen, Zeichnungen aus allen Schulen, — aus dem Nachlasse des Herrn Erz. Kav. Bischof in Innsbruck gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. — Der Katalog ist in Leipzig bei Herrn Rud. Weigel vorrätzig.

München, den 30. November 1857.

Die **L. A. v. Moutmorillon'sche** Kunsthdlg. u. Auctions-Anstalt.

[17998.] Bei mir sind erschienen und werden auf Verlangen franco per Post zugesandt:

Antiquarische Monatsblätter.

Nr. 15 pro December.

Augsburg, im December 1857.

F. Butsch,

vormal's W. Birett.

[17999.] Soeben erschienen und ist durch alle Buch- und Kunst-Handlungen zu beziehen:

Lagerkatalog des Leipziger Kunst-Comptoirs.

Zweite Abtheilung.

Preis 20 Ngr.

Derselbe enthält eine ungewöhnlich reiche Auswahl (circa 3000 Nummern) schöner Blätter von Addegrever (48), B. u. S. Beham (156), Cranach (36), Dürer (246), L. van Leyden (37), Mantegna Marc Anton (31), J. van Mecken (13), Pencz (54), M. Schön (24), Bergheim (22), Both (20), Dietrich (65), Dufart (17), van Dyl und nach ihm (82), Everdingen (61), Claude Lorrain (17), Rainwiner (compl.), Ostade (108), Potter (12), Rembrandt (303), van Uben (19), de Vlieger (15), Waterloo (206), Zeeman (16), Rubens und nach ihm (112), Faithorne (36), J. Falck (26), Hollar (84), Morin (18), Pontius, Polswert, Vorstermann, G. F. Schmidt (47), Suyderhoef (20), G. Wis-

scher (25) 1c. 1c., in vorzüglichem Abdruck. Viele dieser Blätter sind ehemals Bierden berühmter Cabinete, wie z. B. von Lord Aylesford, Barnard, Robert Dumesnil, Esdaile, Graf Fries, de Graaf, Mariette, Fürst Paar, Verstell 1c. gewesen, und es wird hierdurch Kunstfreunden eine seltene Gelegenheit zur Bereicherung ihrer Sammlungen geboten.

In einigen Monaten erscheint ein ebenso reichhaltiges Verzeichniß der schönsten Portraitstiche.

Vorstehendes Inserat lasse ich mehrmals in die gelesesten Zeitungen Deutschlands einrücken und ersuche Handlungen, die noch nicht verlangt haben, sich des „Raumburg'schen Bestellzettels“ bedienen zu wollen.

[18000.] Soeben versandte ich und bitte Handlungen, die übergangen sein sollten, und Absatz für französische Romane haben, gefälligst nachverlangen zu wollen:

Verzeichniß französischer Romane

welche für 2 bis 2½ Ngr. per Band und mit verhältnißmäßigen Freiemplaren von mir zu beziehen sind.
Bockenheim. J. B. Levy.

[18001.] Unterm Heutigen versandte nach Schutz' Adressbuch das 1. Heft eines antiquarisch. (monatlich erscheinenden)

Anzeigers,

der, nur zur Publication meiner neuesten ant. Acquisitionen bestimmt, die fernere Ausgabe von größeren Fachkatalogen nicht behindert. Das erste, 36 zweispaltige Seiten starke, Heft dieses Unternehmens befaßt sich nur mit der Anzeige werthvoller größerer und interessanter, leicht verkäuflicher kleinerer Werke, darf daher wohl, zumal ich auch hierbei 10% Rabatt bewillige — auf Ihre freundliche Aufnahme rechnen.
Halle, im December 1857.
J. F. Vippert.

[18002.] F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig

empfehlte sich zur Besorgung älterer und neuerer ausländischer Literatur, namentlich belgischer, dänischer, englischer, finnischer, französischer, holländischer, italienischer, neugriechischer, nordamerikanischer, orientalischer, portugiesischer, romanischer, russischer, slavischer, spanischer, ungarischer.

Die näheren Bedingungen des Bezugs werden auf Verlangen mitgetheilt. Alle Beziehungen zum Auslande sind directe und regelmässige. Die monatlich von ihm ausgegebene „Allgemeine Bibliographie“ verzeichnet die einigermaßen wichtigen neuen Erscheinungen der deutschen und der genannten ausländischen Literaturen in systematischer Anordnung. Werthvollere Neuigkeiten aus allen Literaturen sind sogleich nach Erscheinen bei ihm vorräthig, und werden denjenigen Handlungen, welche ihren ganzen Bedarf durch ihn beziehen, nach vorhergegangener Verständigung mitgetheilt.

[18003.] Die Mayrische Buchhandlung in Salzburg ersucht um unverlangte Zusendung aller neuen Musikalien, insbesondere classische Sachen, Kirchenmusik und Männergesang.

[18004.] Bazar 1858 Nr. 1. 2.

sowie die bestellten „illustrierten Zeitungsarbeiten“ sind expedirt und wurden sämtliche Paquete, ohne Ausnahme, am Freitag den 27. November den Herren Commissionären in Leipzig übergeben.

Dem vielfach ausgesprochenen Wunsche, diese Sendung mit directer Post zu machen, habe ich im Interesse der concurrirenden Herren Sortimenter nicht nachkommen können. Ebenso mache ich denjenigen Handlungen, welche bisher ihre Bazar-Continuationen von mir mit directer Post erhielten, hierdurch bekannt, daß ich diese directe Expedition eingestellt habe.

Berlin, den 1. December 1857.

Louis Schaefer.

[18005.] Den österreichischen Handlungen

mache ich, in Folge mehrfach an mich ergangener Anfragen, hierdurch die Anzeige:

daß der Bazar auch im Jahrgange 1858 Inserate nicht bringen wird, überhaupt nicht stempelpflichtig ist.

Um allen und jeden Zweifel zu beseitigen, theile ich aus einem von einer Wiener Handlung mir gütigst zugefertigten Schreiben folgende Stelle mit:

„... Wir haben uns nun beim k. k. Ministerium selbst genau erkundigt und haben dort bestätigt erhalten, was wir schon früher als unzweifelhaft annahmen, nämlich: daß der Bazar nicht stempelpflichtig sei.“

Berlin, am 1. December 1857.

Louis Schaefer.

[18006.] Am 15. December

werde für dies Jahr zum letzten Male über Leipzig expediren und alle December-Sendungen per Sitzzug abgehen lassen.

Ob schon von mir niemals geädert wird, so lehrt doch die Erfahrung, daß die December-Sendungen gewöhnlich zu spät eintreffen, weshalb ich meine Geschäftsfreunde bitte, nicht darauf zu warten, sondern zu verkaufen, was Sie bereits in Händen haben, und durchaus Nöthiges bei benachbarten Handlungen suchen zu lassen.

Stuttgart, den 1. December 1857.

Rudolph Schelius.

[18007.] Verleger von Werken über:

Deutsches Privatrecht,
Kirchenrecht, protest. und katholisches,
Römisches Recht,
Geschichte, österr.,
Rechtsgeschichte, ungarische,

bitten wir, uns sofort ein Exemplar à Cond. zugehen zu lassen und der besten Verwendung dafür versichert zu sein.

Buchhandlung S. Filtch
in Hermannstadt.

[18008.] Anzeige!

Von unsern Jugendschriften halten wir Lager in Leipzig.

Dresden, Decbr. 1857.

C. C. Meinhold & Söhne.

[18009.] Mehrfach versandte Circuläre — wiederholte Anzeigen im Börsenblatt — blieben unbeachtet — ich bitte desshalb nochmals dringend, mir nichts unverlangt zu senden — diejenigen Herren Verleger ausgenommen, die ich darum ersucht habe.

Triest, Novbr. 1857.

H. F. Münster.

[18010.] Um sofortige Einsendung pro Novitate aller neu erscheinenden guten Romane in 4 Exemplaren bitten

B. Hermann in Leipzig.

[18011.] Die Kössling'sche Buchhandlung in Leipzig empfiehlt zu beibemerkten Baarpreisen:

Abschlussbücher, 600 Conti = 22½ Ngr.
700 = 25 Ngr. 800 = 1 $\frac{1}{2}$. 1000 = 1 $\frac{1}{2}$ 5 Ngr.

Abschlussformulare, mit Firma, 1000 Stück für 1 $\frac{1}{2}$ 5 Ngr.

NB. Bei Bestellung der Abschlussbücher und Abschlussformulare bitten zu bemerken, welche Sorte gewünscht wird, ob mit Ordinar- und Netto- oder nur Netto-Linien.

[18012.] Englische Journale für 1858

liefere ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment liefere ich zu denselben Bedingungen und erbitte mir Ihre geehrten Bestellungen.

London.

Franz Thimm.

[18013.] Die Frauen-Zeitung wird auch 1858

keine Ankündigungen

aufnehmen, was wir auf mehrfache aus Anlaß der Stempelsteuer uns zugekommene Anfragen bekannt machen.

Stuttgart, 1. Decbr. 1857.

Verlag der Frauen-Zeitung.

[18014.] Zu Inseraten

erlauben wir uns unsere vielgelesenen Blätter:

- 1) Neuer Handels- und Intelligenzblatt. Auflage 2250.
- 2) Rheinisches Kirchenblatt. Aufl. 1000.
- 3) Zeitschrift für Erziehung und Unterricht. Aufl. 750.

zu empfehlen. Die Einrückungs-Gebühren betragen pro Zeile à 1 Gr.

E. Schwann'sche Verlagsbuchhandlung
in Köln und Neuß.

[18015.] Inserate aller Art

finden durch die in meinem Verlage erscheinende

Hannover'sche Tages-Post

welche bis ultimo December in einer Aufl. von 5000 Ex. gratis in der Residenz und den Vorstädten vertheilt wird, die größte Verbreitung, namentlich bei Weihnachtsartikeln. Preis der 4gespaltenen Zeile nur $\frac{1}{2}$ Ngr. und bei Beträgen von 5 $\frac{1}{2}$ und darüber noch 25% Rabatt.

Wiederholungen werden beim 3. Male gratis ausgenommen.

Hannover.

Carl Meyer.

[18016.] **Inserate**
 in der hier täglich erscheinenden Zeitung „Le Précurseur“ (5000 Auflage) sind stets von guter Wirkung; ich empfehle dieses Blatt den Herren Verlegern ganz besonders. 25 Centimes per Zeile, Beleg gratis.

Max Kornicker,
 Hofbuchhändler in Antwerpen.

[18017.] **Inserate**
 in die Berliner Zeitung
 „die Zeit“.

Die unterzeichnete Expedition erlaubt sich den Herrn Buchhändlern die hier zweimal täglich erscheinende „Zeit“ zu Inseraten bestens zu empfehlen, indem dieselbe außer einem zahlreichen Leserkreise im Inlande und in Deutschland, auch namentlich in Russland und Polen eine so weite Verbreitung wie keine andre deutsche Zeitung hat und hauptsächlich in Kreisen gelesen wird, die dem Bücher kaufenden Publicum angehören. Die Inseratengebühr beträgt für die vier-spaltige Petitzeile oder deren Raum 2 S $\frac{1}{2}$ und bewilligen wir bei sich wiederholenden Ankündigungen und Anzeigen größeren Umfangs einen angemessenen Rabatt. Aufträge nehmen für uns an: die Herren Sellius in Berlin, F. B. Kuffarth in Frankfurt a/M. und Detinger in Stuttgart.

Berlin, im November 1857.

Die Expedition der „Zeit“.

[18018.] **An die Herren Verleger.**

Zu Ertheilung Ihrer Weihnachtsinserate erlauben wir uns Ihnen zu wirksamen Anzeigen den dreimal wöchentlich in einer Auflage von ca. 6000 Expl. erscheinenden

Freischütz

ganz besonders zu empfehlen.

Dieses, seit 33 Jahren bestehende Blatt ist ein hier und in Holstein, Schleswig und Dänemark ic. altbekanntes und beliebtes Familienblatt und sein Leserkreis vorzugsweise ein solcher, bei dem Bücher-Inseraten ein günstiger Erfolg gesichert ist.

Inserate 2 $\frac{1}{4}$ S $\frac{1}{2}$ für die Petitzeile oder deren Raum (incl. der Staats-Abgabe von 1 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ pr. Zeile).

Ihre gest. Aufträge erbitten durch die Herren Gebhardt & Reiland in Leipzig oder direct franco an

Hamburg, December 1857.

die Expedition des Freischütz.
 (Theodor Niemeyer.)

[18019.] **Zu wirksamen Inseraten**
 empfehle ich den in meinem Verlage täglich erscheinenden

Grazer Telegraf.
 Auflage 5,000.

Dieses Blatt ist jetzt das gelesenste in ganz Steiermark und ist namentlich in Graz in jedem Hause zu finden.

Inserationsgebühr $\frac{1}{3}$ R $\frac{1}{2}$ die einspaltige Petitzeile oder deren Raum.

4500 Anzeigen mit Beifügung meiner Firma verbreite ich, nach vorheriger Einsendung eines Probe-Expl., mit diesem Blatte gratis.

Carl Wühlfeith in Graz.

[18020.] **Inserate.**

Den uns befreundeten Herren Collegen erlauben wir uns unsere Firma bei Vertheilung der Inserate in geneigte Erinnerung zu bringen. Den Betrag notiren wir in laufende Rechnung.

Colo. **F. C. Eisen's Verlag.**
 Sortiments-Conto.

Ankündigungen aller Art

[18021.] in die
 Königl. Leipziger Zeitung,
 Augsburger Allgemeine Zeitung,
 Breslauer Zeitung,
 Frankfurter Journal,
 Frankfurter Handels-Zeitung,
 Arbeitgeber in Frankfurt,
 Weser-Zeitung in Bremen,
 National-Zeitung in Berlin,
 Neue Zeit in Newyork,
 Wiener Handels- und Börsen-Zeitung,
 Pest-Dfner Zeitung,
 Glückauf in Freiberg,
 Handelsblatt, Bremer,
 Wanderer in Wien,
 Mittelrheinische Zeitung in Wiesbaden,
 Bank- und Handels-Zeitung in Berlin,
 Berliner Börsen-Zeitung,
 Augsburger Tagblatt,
 Petersburger Zeitung,
 Mainzer Zeitung

sind bei der großen Verbreitung dieser Blätter vom besten Erfolg, und werden solche vom unterzeichneten Agenten angenommen und schnell weiter befördert.

Auch wird die Besorgung von Inseraten in alle übrigen deutschen Zeitungen auf Verlangen gern übernommen.

Heinrich Hübner in Leipzig.

[18022.] **Zwei**

eingeführte Schulbücher,
 welche in II. und III. Auflage zu Ende gehen, sind mit Verlagsrecht zu verkaufen. Anträge durch Herrn R. Frieße.

Börse in Leipzig, am 7. December 1857.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	142 $\frac{1}{2}$
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	162
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 $\frac{1}{2}$
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Ladr. à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	k. S. 2 Mt.	109 $\frac{3}{4}$
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 $\frac{1}{2}$
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56 $\frac{3}{4}$
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	152 $\frac{3}{4}$
London pr. 1 Pf. St.	71 Tagedat. 2 Mt. 3 Mt.	6. 17
Paris pr. 300 Frca.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	80
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	91 $\frac{3}{4}$
		90
Sorten.		
August'or à 5 $\frac{1}{2}$ à $\frac{1}{25}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichs'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem „ d $^{\circ}$.		—
And. aul. Löffel'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzf.	d $^{\circ}$.	10 $\frac{1}{4}$
K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück		5. 12 $\frac{1}{4}$
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$	Agio pr. Ct.	3 $\frac{3}{4}$
Kaiserl. d $^{\circ}$. d $^{\circ}$	d $^{\circ}$.	3 $\frac{3}{4}$
Bresl. d $^{\circ}$. d $^{\circ}$. à 65 $\frac{1}{2}$ As „ d $^{\circ}$.		—
Passir d $^{\circ}$. d $^{\circ}$. à 65 As „ d $^{\circ}$.		—
Conv.-Species u. Gulden	d $^{\circ}$.	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d $^{\circ}$.	3
Gold pr. Zollpfund fein		455
Silber „ d $^{\circ}$. do.		30
Wiener Banknoten		92 $\frac{1}{4}$
Div. aul. Cassen-Anweis. à 1 u. 5 $\frac{1}{2}$ do. do. do.	à 10 $\frac{1}{2}$	98 $\frac{1}{2}$
Auslând. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht.		99 $\frac{1}{4}$

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Unterstühungs-Vereins in Berlin. — Leipziger Verleger-Verein. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Ueber internationale Verträge zum Schutze geistigen Eigenthums. — Reisekellen. — Neuigkeiten der ausländischen (belg. u. franz.) Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 17890—18022. — Börse in Leipzig, am 7. December 1857.

Agent. d. Hand. Hauses 17903.	Gummi Sep.-Cto. 17935.	Ranz in R. 17969.	Scheel 17900.
Anonyme 17901—94. 18022.	Haas 17983.	Ranz & G. 17963.	Schilling 17962.
Appun 17919.	Haendel 17918.	Rathieur 17923.	Schwamy 17917. 17928.
Bäcker in J. 17916.	Hartmann 17958.	Ray & G. 17910.	Schmid, W., in R. 17922.
Baer, J. 17961.	Hartung 17957.	Rayer, G., in P. 17914.	Schmid in D. 17975.
Barrhöffer in M. 17964.	Hannel 17997.	Rayr 18003.	Schnée & G. 17990.
Bechhold 17979.	Hedenbauer 17944.	Reinhold & S. 18008.	Schönfeld 17989.
Brockhaus 17902. 17915. 18002.	Henry & G. 17982.	Regler 17912.	Schott's Söhne 17892.
Buchh., Arab., in R. 17895.	Hertz in S. 17938.	Reyer in D. 17893.	Schulbuch. in D. 17924.
Butsch 17998.	Hermann in E. 18010.	Reyer in Havr. 17898. 18015.	Schwann 18014.
Calvary & G. 17965.	Herold & B. 17953.	Rinlos 17947.	Schweizerbart 17987.
Chelud 18006.	Hofmeister in P. 17926.	v. Montmorillon 17997.	Seidel in B. 17960.
Cotta 17986.	Hübner 18021.	Rühlfeld 18019.	Seiler 17976.
Deffen 17950.	Jaeger 17905.	Rünster in L. 18009.	Senf, G. 17942.
Didot Frères, F. & G. 17913.	Jespersen 17972.	Raumann 17896. 17901.	Sohar 17980.
Doebereiner 17951. 17996.	Junge 17945.	Riemeyer 17934.	Stiller in S. 17968.
Düster 17907.	Justizamt in Neustadt a. D. 17890.	Ob.-Hofbuchdr., R. Geh. 17908. 17927.	Strang 17936.
Dämmel's Bch. in P. 17956.	Kirchheim 17925. 17929.	Oslander 17974.	Leubner 17954.
Dof 17899. 17943.	Kober 17981.	Pertbes, Rinna, u. Gonsf. 17891.	Ehmann 18012.
Eisen 18020.	Kollmann in P. 17930.	Pertbes, B. & R. 17909.	Hader 17984.
Eisner 17933.	Kornicker 17894. 18016.	Polatfel 17959.	Berl. d. Frauen-Btg. 18013.
Enslin, L. G. F. 17911.	Köpping 18011.	Riemana jun. 17971.	Berlagob. d. Hh. Schwur- gerichtshg. 17920.
Exp. d. Freischüz 18018.	Kreidel 17985.	Ritter in R. 17946.	Willaret 17907.
Exp. d. Zeit 18017.	Kubmey 17937. 17939. 17978.	Roeder in B. 17973.	Wolgt in P. 17941.
Fälisch 18007.	Kunz-Komptoir 17999.	Sannier in D. 17949.	Westermann & G. 17962.
Fischhaber 17940.	Lange in P. 17977.	Schäfer in B. 18004—5.	Winiarz in P. 17904.
Friedlein in P. 17906.	Levy 17931. 17966. 18000.	Schäfer & R. 17948.	Wölfe 17955.
Frieße in P. 17988.	Rippert 17995. 18001.		v. Zubern 17921.
Freische, G. 17932. 17970.			

